

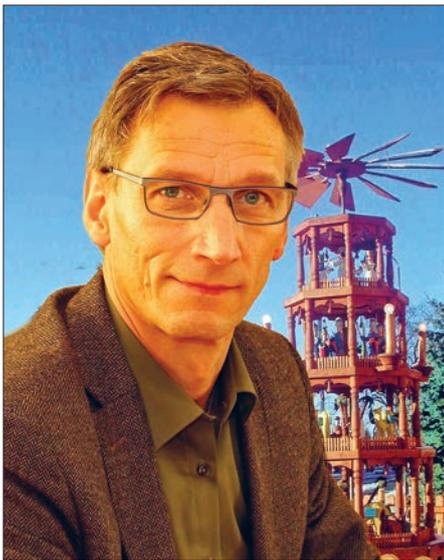
STADTKURIER FLÖHA

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha mit dem Ortsteil Falkenau

22. Jahrgang, Nr. 12/2015

Ausgabe vom 12. Dezember 2015

Liebe Einwohner von Flöha und unserem Ortsteil Falkenau,



ein unruhiges Jahr neigt sich dem Ende zu und Sie bereiten sich auf die Feiertage vor. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und friedvolle Weihnachtszeit und für das bevorstehende Jahr alles erdenklich Gute.

2015 war für mich persönlich, durch die Wahl zum Oberbürgermeister, ein Jahr großer Veränderungen. Für unsere Stadt war es ein Jahr von einerseits erfolgreichen Entwicklungen, wie der Fertigstellung der Hochwasserschutzmaßnahmen, dem Fortgang der Sanierung der Förderschule oder der Fertigstellung des neuen Feuerwehr-Depots in Falkenau.

Am 6. September konnte in unserer Georgenkirche die umfassend restaurierte Brämig-Orgel wieder der Öffentlichkeit präsentiert werden. Rund 60.000 Euro hat sich unsere Kirchgemeinde die Orgel-Kur kosten lassen, wobei ein Drittel davon aus Spenden aufgebracht wurde. Auch die Bilanz der Kindergarten-, Schul- und Vereinslandschaft kann sich sehen lassen. Zum zwölften Male konnten wir verdienstvolle Sportlerinnen und Sportler unserer Stadt auszeichnen. Der Stadtrat, der Ortschaftsrat in Falkenau sowie die gesamte Bürgerschaft haben wieder Beachtliches, vor allem im Ehrenamt, für das Gemeinwohl geleistet. Dafür meinen aufrichtigen Dank!

Ein engeres Zusammenwirken der umliegenden Stadt- und Gemeindeverwaltungen wurde in Angriff genommen. Regelmäßige Treffen und Gespräche der Bürgermeister sind bereits Praxis und sollen kontinuierlich fortgeführt werden. Auch sind monatliche Konsultationen mit Führungskräften der Polizei von mir eingeführt worden.

Jedoch wurde für jeden von uns auch spürbar, dass wir in einer zunehmend kleiner werdenden Welt leben. Wirtschaftlich, technisch, ökologisch und politisch rückt die Menschheit durch die Globalisierung immer näher zueinander. Die damit verbundenen Probleme und Konflikte haben wir nun auch in unserem Land. Die Stimmung unter der Bevölkerung hat sich verändert. Ungläubig, ohnmächtig und besorgt schauen wir dem Strom der Schutzsuchenden sowie den diesjährigen verheerenden Terroranschlägen in Frankreich zu. Berechtigte Sorgen vermischen sich mit diffusen Prophezeiungen. Es wird mit einer Überfremdungsthese gegen Asylsuchende ins Feld gezogen. Der Terror wäre das Produkt unserer Flüchtlingspolitik. Doch vor genau diesem Terror entfliehen so viele ihrer Heimat.

Die Bevölkerung scheint gespalten. Einerseits diejenigen, die die Situation für ihre Interessen zu nutzen versuchen und unseren demokratischen Rechtsstaat samt den Werten des Grundgesetzes aushebeln wollen. Die zweite Fraktion ist der derzeit schweigende, verunsicherte und orientierungslose Teil der Bürger. Und dann vor allem diejenigen, die verantwortungsbewusst mit der Entwicklung umgehen und versuchen, Lösungen und Wege auf der Grundlage unserer Gesetze und humanistischen Werte und Traditionen zu finden.

Angst und Hass sind schlechte Ratgeber für verantwortungsvolles Handeln. Jetzt gilt es, trotz großer Meinungsverschiedenheiten bei vielen aktuellen Probleme und Ereignissen, uns nicht in unserer Widerstandskraft gegen die aktuellen Gefahren zu spalten.

Unsere Stadt, unser Sachsen, unsere Republik sowie das gesamte Europa

sollten jetzt zusammen stehen.

Gegen jede Form von Gewalt und Terror von wem auch immer. Für eine weltweit gerechte und menschliche Lösung der Flüchtlingsproblematik.

Wir dürfen unsere in den letzten siebzig Jahren erworbenen Leistungen und unsere Lebensweise nicht verspielen. Denn darauf zielen die Angriffe ab.

Unsere Stadt steht, wie alle anderen Kommunen, vor der völlig neuen Aufgabe der Integration von Schutzbedürftigen, die religiös und ethnisch uns zu meist ungewohnt erscheinen. Dieses neue Miteinander wird auch Spannungen und Fragen mit sich bringen.

2016 wird ein Jahr großer Herausforderungen und Verantwortung für uns alle.

Die Herausforderungen auf der Grundlage der Eröffnungsbilanz sowie steigende Ausgaben und sinkende Einnahmen werden sich spürbar auf den Stadthaushalt auswirken.

Die Feuerwehren von Flöha und Falkenau werden über eine gemeinsame Satzung künftig effizienter agieren können. Die Stadtverwaltung wird ihre Struktur den künftigen Anforderungen anpassen. Dem Mittelstand wird weiterhin großes Augenmerk meinerseits geschenkt.

Wir dürfen uns auf solche Ereignisse wie das 20. Flusspiraten-Treffen oder die feierliche Weihe des Feuerwehr-Depots in Falkenau freuen. Der Geflügelzüchterverein Flöha/Plaue e.V. wird sein hundertjähriges Bestehen feiern. Nach Bewilligung der Fördermittel wird gemeinsam mit der Stadt Augustusburg der Radweg nach Erdmannsdorf saniert. Der Hochwasserschutz bekommt auch künftig großes Augenmerk.

Ich wünsche Ihnen Frieden, Besonnenheit und alles erdenklich Gute für das Jahr 2016.

Lassen Sie uns weiter gemeinsam für unser Gemeinwesen arbeiten und streiten.

Ihr Oberbürgermeister
Volker Holuscha

Öffentliche Bekanntmachung Nr. 06/2015 der Stadtverwaltung Flöha

Bekanntmachung über den Beschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Flöha gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat von Flöha hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29. Oktober 2015 beschlossen, den wirksamen Flächennutzungsplan der Stadt Flöha für die Bereiche „gewerbliche Baufläche Kohlenstraße“ und „Gewerbegebiet Turnerstraße“ zu ändern.

Es werden folgende Planungsziele angestrebt:

- Diese Flächen sollen als gemischte Bauflächen ausgewiesen werden.
- Künftig soll hier eine Bebauung mit Wohngebäuden sowie nicht störenden Gewerbebetrieben möglich sein.

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll auf der Grundlage des Vorentwurfes zur 4. Flächennutzungsplanänderung in Form der

öffentlichen Auslegung durchgeführt werden.

Der Änderungsbeschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Flöha, 19. November 2015

Holuscha
Holuscha

Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung Nr. 07/2015 der Stadtverwaltung Flöha

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Vorentwurfes der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Flöha im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat von Flöha hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29.10.2015 den Vorentwurf zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Flöha für die Bereiche „gewerbliche Baufläche Kohlenstraße“ und „Gewerbegebiet Turnerstraße“ gebilligt und beschlossen, diesen im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Flöha sowie der Vorentwurf der Begründung liegen

**vom 21. Dezember 2015
bis einschließlich 22. Januar 2016**

in der Stadtverwaltung Flöha, Augustusburger Straße Nr. 90, Foyer des Bauamtes im 3. Obergeschoss, während der folgenden Dienststunden

montags	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr,
dienstags	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
mittwochs	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr,
donnerstags	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr,

freitags 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von allen Bürgern Auskünfte verlangt sowie Stellungnahmen zu dem Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Flöha, 19. November 2015

Holuscha
Holuscha

Oberbürgermeister



Stellenausschreibung der Stadtverwaltung Flöha

Im Bauamt der Stadtverwaltung Flöha ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters zunächst befristet für ein Jahr zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Vorbereitung und Durchführung von Hochbauinvestitionen
 - Vorbereitung und Durchführung von Ausschreibungs- und Vergabeverfahren
 - Fördermittelbeantragung und -abrechnung
 - Vor- und Nachbereitung von Sitzungen einschließlich Protokollführung
 - Vertretung innerhalb des Amtes
- Eine spätere Änderung des Aufgabengebietes bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation
- umfangreiche Kenntnisse in den zum Aufgabengebiet gehörenden Rechtsgebieten
- Erfahrungen in der Umsetzung von Hochbauvorhaben
- sicherer Umgang mit PC Standardsoftware
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Die Vergütung der Stelle richtet sich nach dem TVöD/VKA. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35 Stunden. Die Stelle ist zunächst auf einen Zeitraum von einem Jahr befristet. Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Weiterbeschäftigung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt. Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf mit lückenlosem Tätigkeitsnachweis, Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Beurteilungen etc.) richten Sie bitte bis 15.01.2016 an die

Stadtverwaltung Flöha
Personalverwaltung
z.Hd. Herrn Weiler
Augustusburger Straße 90
09557 Flöha



Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 29. Oktober 2015

Beschluss über die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Flöha
Beschluss-Nr.: 143/14/2015

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
(21 Ja-Stimmen)

Beschluss über den Vorentwurf und die frühzeitige Beteiligung der Bürger, Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Flöha

Beschluss-Nr.: 144/14/2015

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
(21 Ja-Stimmen)

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung Beschaffung von einem LKW 7,5t – Hakenabroller mit Winterdienstgeräten für den Bauhof

Beschluss-Nr.: 145/14/2015

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (19 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung)

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung Beschaffung von einem LKW 7,5 t – Dreiseitenkipper mit Winterdienstgeräten für den Bauhof

Beschluss-Nr.: 146/14/2015

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (17 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen)

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach freihändiger Vergabe Beschaffung von zwei Doppelkamerstreutautomaten Fa. Gmeiner für Multicar M26 für den Bauhof

Beschluss-Nr.: 147/14/2015

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
(21 Ja-Stimmen)

Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe – Neubau Feuerwehrgerätehaus Falkenau

Beschluss-Nr.: 148/14/2015

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (14 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen)

Beschluss zum Verkauf des Gebäudes Dr.-Th.-Neubauer-Straße 1 (ehemalige Kindertagesstätte)

Beschluss-Nr.: 149/14/2015

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (17 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen)

Beschluss zur Bestellung eines Erbbaurechtes für eine Teilfläche des Flurstücks Nr. 347/8, Gemarkung Plaue (Dr.-Th.-Neubauer-Straße 1 – ehemalige Kindertagesstätte)

Beschluss-Nr.: 150/14/2015

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (17 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen)

Beschluss zum Grundstücksverkauf Parzelle Nr. 1 im Bebauungsplangebiet Uferstraße – Baugrundstück Sachsenstraße

Beschluss-Nr.: 151/14/2015

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
(21 Ja-Stimmen)

Beschluss zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks Nr. 745/8, Gemarkung Flöha

Beschluss-Nr.: 152/14/2015

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
(21 Ja-Stimmen)

Beschluss zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks Nr. 745/8, Gemarkung Flöha

Beschluss-Nr.: 153/14/2015

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
(21 Ja-Stimmen)

Beschluss über den Beitritt zum Rahmenvertrag Lärmkartierung 2017

Beschluss-Nr.: 154/14/2015

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (17 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

Hinweis:

Den kompletten Wortlaut der Ratsprotokolle finden Sie auf der Internetpräsenz der Stadt Flöha unter Stadt Leben – Stadtpolitik – Ratsarchiv

Öffentliche Bekanntmachung Nr. 08/2015 der Stadt Flöha

Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2016

Aufgrund § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz kann für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden.

Die Grundsteuerschuldner der Stadt Flöha haben einen Grundsteuerbescheid erhalten, welcher für alle darauf folgenden Jahre gilt. Ein neuer Bescheid wird nur erlassen, wenn sich Veränderungen ergeben.

Hiermit wird auf dem Wege der öffentlichen Bekanntmachung die Grundsteuer für die Grundsteuerpflichtigen der Stadt Flöha festgesetzt, sofern nicht änderungsbedingt ein schriftlicher Grundsteuerbescheid ergangen ist.

Die Höhe und Fälligkeitstermine der Grundsteuer sind dem Ihnen zuletzt zugegangenen Bescheid zu entnehmen.

Zahlen Sie die entsprechenden Beträge zu den Terminen auf eines der Konten

der Stadtverwaltung Flöha, soweit Sie keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben.

Diese öffentliche Bekanntmachung hat die gleiche Rechtswirkung wie ein am Tage der öffentlichen Bekanntmachung zugegangener schriftlicher Steuerbescheid.

Innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung können Sie gegen diese Steuerfestsetzung Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Flöha einzulegen. Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt oder den Steuermessbetrag richten, sind ausschließlich im Rechtsbehelfsverfahren gegen den Steuermessbescheid beim zuständigen Finanzamt geltend zu machen.

Durch Einlegen eines Rechtsbehelfes wird die Vollziehung des Steuerbeschei-

des nicht gehemmt, insbesondere die Erhebung der angeforderten Beträge nicht aufgehoben.

Bankkonten der Stadtverwaltung Flöha
Sparkasse Mittelsachsen
DE31 8705 2000 3600 0042 89
SWIFT-BIC: WELADED1FGX
Bankleitzahl: 870 520 00
Kontonummer: 36 0000 4289

Deutsche Kreditbank AG
DE25 1203 0000 0001 4090 93
SWIFT-BIC: BYLADEM1001
Bankleitzahl: 120 300 00
Kontonummer: 140 909 3

Volker Holuscha
Oberbürgermeister
Flöha, 01.12.2015



Das neue Bundesmeldegesetz

Mit dem Bundesmeldegesetz (BGBl. I 2013, S. 1084) wird das Melderecht in Deutschland harmonisiert und fortentwickelt.

Die dem Bund nach der Föderalismusreform I im Jahr 2006 zugewiesene ausschließliche Gesetzgebungskompetenz für das Meldewesen gemäß Artikel 73 Absatz 1 Nummer 3 Grundgesetz wurde durch ein Bundesmeldegesetz wahrgenommen. Bundestag und Bundesrat haben das Gesetz am 28. Februar bzw. 1. März 2013 beschlossen, am 8. Mai 2013 wurde es verkündet. Ein Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Fortentwicklung des Meldewesens, das wenige technische Änderungen des Bundesmeldegesetzes enthält, wurde am 25. November 2014 verkündet (BGBl. I S. 1738). Mit Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes

am 1. November 2015 wird es erstmals bundesweit einheitliche und unmittelbar geltende melderechtliche Vorschriften für alle Bürgerinnen und Bürger geben.

Wesentliche Neuregelungen sind u. a.:

- Soweit Melderegisterauskünfte zur gewerblichen Nutzung erfragt werden, ist zukünftig der Zweck der Anfrage anzugeben und die Melderegisterauskunft ausschließlich zu diesem Zweck zu verwenden.
- Melderegisterauskünfte für Zwecke der Werbung und des Adresshandels sind nur noch mit Einwilligung der betroffenen Person möglich.
- Sicherheitsbehörden und weitere, durch andere Rechtsvorschriften zu bestimmende Behörden erhalten rund um die Uhr länderübergreifend einen Online-Zugriff auf die Meldedaten.

- Die Hotelmeldepflicht sowie das Verfahren bei Aufenthalt in Krankenhäusern, Heimen und ähnlichen Einrichtungen werden vereinfacht.
- Die Mitwirkungspflicht des Vermieters bei der Anmeldung von Mietern wird wieder eingeführt, um Scheinanmeldungen und damit häufig verbundene Formen der Kriminalität wirksamer zu begegnen.
- Eine Evaluation der neuen Regelungen durch die Bundesregierung auf wissenschaftlicher Grundlage und anschließende Berichterstattung an Bundestag und Bundesrat vier Jahre nach Inkrafttreten des Gesetzes.

Quelle:
Bundesministerium des Innern



Bekanntmachung

Sachkundenachweis im Pflanzenschutz und aktuelle Fortbildung

Eine Person darf nur dann beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden, über den Pflanzenschutz beraten oder Pflanzenschutzmittel vertreiben, wenn sie sachkundig ist.

Der Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz erfolgt ab dem **27. November 2015** nur noch anhand der Sachkundenachweiskarte.

Beim Kauf eines Pflanzenschutzmittels, das nur für die berufliche Anwendung zugelassen ist, muss ebenfalls die Sachkundenachweiskarte vorgezeigt werden. Keinen Sachkundenachweis benötigen Anwender im Haus- und Kleingartenbereich bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für nicht berufliche Anwender zugelassen sind.

Sachkundenachweiskarte beantragen

Die Sachkundenachweiskarte ist weiterhin beim Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) zu beantragen.

Die Antragstellung sollte bevorzugt online erfolgen. Dem Antrag sind die Nachweise über den anerkannten Berufsabschluss bzw. das Zeugnis über die Sachkundeprüfung im pdf-Format beizufügen. Weitere Hinweise sind im Internet abrufbar unter:

<http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30333.htm>

Ansprechpartner:

LfULG,
Informations- und Servicestelle Rötha,
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1,
04571 Rötha
Telefon: 034206 589-15, -51,
Telefax: 034206-589-60
E-Mail:
pflanzenschutzsachkunde@smul.sachsen.de

Fortbildungspflicht

Sachkundige Personen sind verpflichtet jeweils innerhalb von Dreijahres-

zeiträumen an einer anerkannten Fortbildung teilzunehmen.

Für Sachkundige, die vor dem Inkrafttreten des Pflanzenschutzgesetzes am 14.02.2012 ihre Sachkunde erworben haben, läuft der erste Dreijahreszeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2015.

Für Sachkundige, die ab dem 14.02.2012 die Sachkunde erlangt haben, ist der Beginn des ersten Fortbildungszeitraumes auf der Karte ausgewiesen.

Weitere Hinweise finden Sie unter:
<http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30331.htm>

Ansprechpartner:

LfULG, Referat Berufliche Bildung,
Zuständige Stelle
Zur Wetterwarte 11,
01109 Dresden-Klotzsche
Telefon: 0351 8928-3414,
Telefax: 0351 8928-3499
E-Mail: andreas.burkhardt@smul.sachsen.de;
robby.oehme@smul.sachsen.de



Meldung von Veranstaltungen an die Stadt

Sehr geehrte Vereinsvorsitzende,
Sehr geehrter Vereinsvorsitzender,

für eine bessere Koordinierung der Veranstaltungen in der Stadt Flöha und im Gebiet des Landkreises möchte ich Sie sehr herzlich bitten, uns Ihre Veranstaltungen für das kommende Jahr mitzuteilen.

Ihre Veranstaltungsmeldungen tragen wir

zusätzlich in unserem Online-Veranstaltungskalender auf der Flöhaer Website ein.

Bitte melden Sie uns nicht nur größere Veranstaltungen. Oft sind es auch die kleinen Aktionen, die viele unserer Bürger interessieren.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, Ihre Veranstaltungen oder auch Ihren Verein

selbst in unserem Amtsblatt vorzustellen. Gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen unter der E-Mail-Adresse: presse@floeha.de entgegen.

Ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihre Unterstützung und Mitarbeit.

Volker Holuscha
Oberbürgermeister



Werte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Flöha,

die bevorstehenden Wintermonate möchten wir zum Anlass nehmen, um auf ein paar wichtige Dinge hinzuweisen.

In den vergangenen Jahren haben sich in unserem Stadtgebiet wiederholt kritische Situationen ergeben, wenn vor allem bei Schnee die Kraftfahrzeuge nicht ordnungsgemäß geparkt werden. Zum einen ist die Durchführung des Winterdienstes sehr schwierig, zum anderen häufen sich Vorfälle, dass die Buslinien einige Straßen (vor allem Kreuzungsbereiche) nicht mehr befahren können.

Dies ist immer sehr problematisch, da wir den Busverkehr dringend für unsere Schülerbeförderung benötigen. Uns liegt sehr viel daran, dass die Kinder unserer Stadt und auch der Umgebung, die hier in Flöha die Schulen besuchen, immer pünktlich und vor allem sicher ans Ziel kommen.

Aus diesem Grund bitten wir bezüglich der Freihaltung der Straßen um erhöhte Rücksicht gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern, Busfahrern und Fahrern der

Winterdienstfahrzeuge. Auch wenn dadurch vielleicht einmal der Weg zum eigenen Fahrzeug ein kleines Stückchen weiter ist.

Weiterhin möchten wir auch noch einmal auf die Einhaltung der zulässigen Geschwindigkeiten hinweisen. Wir sind stets bemüht, mit entsprechenden Maßnahmen wie z.B. Fußgängerampeln, Querungsiseln oder auch Geschwindigkeitsbeschränkungen die Sicherheit unserer Bürger, vor allem aber für Kinder und ältere Menschen zu erhöhen. Allerdings können wir nicht viel erreichen, wenn die von uns angeordneten Verkehrsmaßnahmen nicht eingehalten werden. Sehr oft erreichen uns Beschwerden besorgter Anwohner, dass in Flöha einschließlich Ortsteil Falkenau in den Wohngebieten viel zu schnell gefahren wird. Leider sind es oft die Anwohner dieser Wohngebiete, die sorglos Verkehrszeichen ignorieren. Gerade in den Bereichen wo die Geschwindigkeit auf 30 km/h reduziert wurde, besteht damit die

höchste Gefahr. Die Fußgänger, die unsere schwächsten Verkehrsteilnehmer sind, fühlen sich durch die reduzierte Geschwindigkeit sicher. Eltern wägen sich in Sicherheit, da in ihrem Wohngebiet offiziell langsam gefahren werden muss. Leider ist dies oft nur eine Scheinsicherheit, die schnell zum Verhängnis werden kann, denn nicht jeder bringt die nötige Rücksicht im Straßenverkehr auf und erkennt dabei, dass andere Verkehrsteilnehmer einem Unfall meist schutzlos ausgeliefert sind.

Mit Verkehrszeichen können wir die Kraftfahrer nicht dazu zwingen, langsam und rücksichtsvoll zu fahren, aber wir appellieren hiermit an Ihre Vernunft sowie an ihr Verständnis und bitten alle Verkehrsteilnehmer, die Verkehrsregeln einzuhalten und damit die Verkehrssicherheit in unserer Stadt weiter zu erhöhen.

Katrin Jope
Sachgebietsleiterin
Verkehrs- u. Bußgeldbehörde



Neuer Bürgerpolizist für Flöha

Vielen Bürgern unserer Stadt sind die Bürgerpolizisten bekannt. Polizeimeisterin Seidler, die schon seit mehreren Jahren in Flöha vor Ort ist, hat jetzt einen neuen Kollegen an Ihrer Seite. Im Monat November hat Polizeiobermeister Werner in unserer Stadt seinen Dienst begonnen und wurde am 17. November bei Oberbürgermeister Volker Holuscha zum Dienstantritt begrüßt.

Der Betreuungsbereich der Bürgerpolizisten erstreckt sich über das Territorium von Flöha, Augustusburg und Niederwiesa.

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten sind jeweils an jedem 2. und 4. Dienstag im

Monat von 15 Uhr bis 17 Uhr im Polizeistandort an der Augustusburger Straße.



Erreichbar sind die Bürgerpolizisten unter der Telefonnummer 03726 780-280 bzw. -203. Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, sind die Bürgerpolizisten im Einsatzgebiet unterwegs. In diesem Fall kann man sich an das Polizeirevier Mittweida (Tel.: 03727 980-0) wenden. Von dort kann eine Verbindung zum Bürgerpolizisten hergestellt werden.



Neue Bänke für Alte Baumwolle

Anfang November 2015 wurden im Außenbereich vor dem Wasserbau und der Shedhalle in der Alten Baumwolle neue moderne Sitzgelegenheiten, Abfallbehälter und Fahrradbügel aufgestellt. Die Stahlteile sind verzinkt und pulverbeschichtet und passen im Farbton zu den bereits aufgestellten Lampen. Das als Sitzauflage verwendete Material besteht aus lasiertem, FSC-zertifiziertem Hartholz.

Diese Maßnahme komplettiert die Freiraumgestaltung im Teilbereich um den

Wasserbau und die ehemalige Shedhalle. Die Planung für das Projekt lag in den Händen des Architekturbüros Keller aus Limbach-Oberfrohna. Durchgeführt wurden die Bauarbeiten von der Firma Roscher & Partner Garten- und Landschaftsgestaltung GmbH aus Lichtentanne.

Die Baukosten in Höhe von 42.622,69 Euro wurden im Rahmen des Programms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ mit ca. 66 Prozent gefördert.



Ein Mitarbeiter der Firma Roscher & Partner Garten- und Landschaftsgestaltung GmbH bei der Aufstellung der neuen Fahrradhalterungen im Außenbereich der Alten Baumwolle.

OB Holuscha bekundet Trauer und Einsetzen über Terroranschläge

Kondolenzschreiben an die Partnerstadt Méricourt

Sehr geehrter Bürgermeister Baude,
sehr geehrte Einwohner von Méricourt,
liebe französische Freunde,

mit Entsetzen und tiefer Trauer haben wir
die Ereignisse in Paris verfolgt.

Wir stehen in diesen schweren Tagen fest
an der Seite des Volkes von Frankreich.
Die Terroranschläge sind ein Akt der Ge-
walt und des Krieges gegen die Demo-
kratie des gesamten europäischen Vol-
kes.
Wir trauern um die Opfer der Anschläge

und sind zugleich gewillt, uns diesen An-
griffen auf unser Wertesystem und unse-
re Lebensweise nicht zu beugen.

Volker Holuscha
Oberbürgermeister



Kindergeld wird weiter gezahlt

Kindergeldzahlung nicht an Steuer-Identifikationsnummer gebunden

Die Besorgnis ist unbegründet, dass die
Kindergeldzahlung eingestellt wird, wenn
bis zum 1.1.2016 keine Mitteilung der
Steuer-Identifikationsnummer vorliegt.
So ist es aktuell nicht erforderlich diese
mitzuteilen oder die Service-Rufnum-
mern der Familienkasse anzurufen.

Durch ein automatisches Meldeab-

gleichsverfahren liegen den örtlichen Fa-
milienkassen bereits ein Großteil der
Steuer-Identifikationsnummern vor.

Sollte die Steuer-Identifikationsnummer
noch nicht bei der Familienkasse vorlie-
gen, werden Kindergeldberechtigte im
Laufe des Jahres 2016 von ihrer zustän-
digen Familienkasse kontaktiert. Kinder-

geld wird auch ohne Vorliegen der Steu-
er-Identifikationsnummer fortgezahlt.

Weitere Informationen zum Kindergeld
sind im Internet abrufbar unter www.arbeitsagentur.de < Bürgerinnen und Bür-
ger < Familie und Kinder < Kindergeld,
Kinderzuschlag.

Bundesagentur für Arbeit



Tipps und Informationen zur Abfallentsorgung in der kommenden Wintersaison

Was uns der kommende Winter beschert,
können wir nicht wissen. Wir wissen
aber, dass die Abfallentsorgung durch
Schneeberge schon manchmal in Atem
gehalten wurde.

Um für die nächste Wintersaison abfall-
wirtschaftlich gewappnet zu sein, haben
wir einige Tipps zusammengestellt:

- Wickeln Sie während Frostperioden
feuchte Abfälle in Zeitungspapier ein.
Das verhindert ein Anfrieren an der
Behälterwand. Wenn Sie die Möglich-
keit haben, stellen Sie den Behälter
vor dem Leerungstag in eine tempe-
rierte Garage oder den Hausflur. Auch
das mindert die Gefahr, dass Abfälle
anfrieren und sich nicht (vollständig)
entleeren lassen. Das Auskleiden des
Behälters mit Papier hilft ebenso.
- Zögern Sie die letzte Mindestent-
leerung nicht bis Ende Dezember
hinaus. Die Tour könnte aufgrund
von Eis und Schnee ausfallen.
- Trotz Anstrengungen von Winter-
dienst und Müllwerkern können
Einschränkungen und Behinde-
rungen auftreten. Ziel ist, auf-
grund von Schnee und Eis aus-
gefallene Touren innerhalb von
vier Werktagen nachzuholen. Ist
das nicht möglich, werden die
Behälter zum nächsten Entsor-
gungstermin laut Abfallkalender
entleert.
- Die Wahrscheinlichkeit der ter-

mingerechten Entsorgung bei widri-
gen winterlichen Bedingungen erhöht
sich, wenn Sie die Abfallbehälter zur
nächstgelegenen Hauptstraße brin-
gen. Dort räumt der Winterdienst be-
vorzugt. Wichtig: Kennzeichnen Sie
Ihren Behälter, um Verwechslungen
auszuschließen.

- Zugelassene blaue 80-l Restabfallsä-
cke helfen Entsorgungseingänge bei
der Restabfallentsorgung zwischen-
zeitlich zu überbrücken. Diese Säcke
können zusätzlich neben den Restab-
fallbehältern zur Abfuhr bereitgestellt
werden, wenn die Straßen wieder be-
fahrbar sind. Restabfallsäcke können
auch zu Ausweichstellplätzen ge-
bracht werden.
- Altpapier gebündelt, in Papiersäcken

oder gebrauchten Kartons können am
Abfuhrtag neben der Papiertonne be-
reitgestellt werden. Somit können aus-
gefallene oder verzögerte Leerungen
überbrückt werden.

- Gleiches gilt für die Gelben Tonnen.
Reicht das Volumen nicht aus, können
durchsichtige Säcke zusätzlich bereit-
gestellt werden.
- Ein Müllwerker bewegt täglich bis 800
Behälter. Bitte stellen Sie den Behälter
nicht in Schneeberge. Ein vom Schnee
befreiter Standplatz erleichtert die Ab-
fuhr.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Aktuelle Informationen über ausgefallene
Touren vom Vortag, gegebenenfalls
schon die Termine der Nachräu-
mung und Ausweichstellplätze sind
auf der Internetseite [www.ekm-
mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de) auf der Startseite
unter der Rubrik „Aktuelles“ abruf-
bar.

Treffen Sie vor Ort auf Unregelmä-
ßigkeiten, informieren Sie uns bitte.
Ihr Anliegen nehmen die Abfallbera-
ter Solveig Schmidt Tel. 03731
2625-41, Karla Zapel 2625-42 oder
Thomas Granz 2625-40 an.
Gemeinsam mit den Entsorgern
können wir Lösungen finden.



Foto: EKM



Flöhaer erkämpften 1332 Euro beim Städtewettbewerb

Zum 12. Städtewettbewerb von enviaM und MITGAS erkämpften die Teilnehmer der Stadt Flöha den 8. Platz. Mit insgesamt 258 Kilometern konnte sich das Ergebnis im Städtevergleich durchaus se-

hen lassen.

Für diese Platzierung gab es 1032 Euro Prämie zuzüglich 300 Euro für die richtige Lösung beim sogenannten Energie-

quiz. Die erzielten 1332 Euro gehen an die Volkssolidarität und werden dort für den Kauf von Spielgeräten in der Kita „Baumwollzwerge“ verwendet. □

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Falkenau

Es ist fast wie ein Traum und doch Wirklichkeit „25 Jahre vereinigt Deutschland“

Was ist alles passiert und was haben wir in dieser Zeit gemeinsam für uns und unseren Ort schaffen können? Nicht jeder wird ein Loblied anstimmen können, aber ich kann trotzdem ehrlichen Herzens sagen, dass wir gemeinsam stolz auf das Erreichte sein können. Viel zu oft nörgeln wir auf hohem Niveau über Kleinigkeiten und mögliche auf uns zukommende Probleme. Bitte kämpfen Sie gemeinsam mit uns gegen Pessimismus und Angst, um mit gemeinsamer Kraft, Optimismus und Stärke (analog nach dem Hochwasser) positive Lösungen zu finden.

Wir haben in diesem Jahr auch wieder einige schöne Feste feiern können; so z.B. wir konnten erneut ein Musikfest in unserer Turnhalle erleben.

Am 1. Mai wurde vor dem Volkshaus wieder der Maibaum gestellt und gefeiert.

Der Brückenverein hat in gewohnter Weise die Wanderer und Radler auf dem alten Viadukt beköstigt.

Unser Kindergarten hat seinen 60. Geburtstag in einer Festwoche gestaltet. Auch unsere schöne Ortskirche hat 60-jähriges Bestehen gefeiert, mit einigen besonderen Veranstaltungen.

Mitte des Jahres fand die Wahl des neuen Oberbürgermeisters für unsere Stadt statt. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an den OB a.D. für sein jahrelanges Wirken für Stadt und Ortsteil.

Das größte Bauvorhaben in unserem Ort konnte ja nun auch so gut wie abgeschlossen werden. Es werden noch einige Anschaffungen im neuen Jahr getätigt werden, um das neue Feuerwehrgerätehaus zu komplettieren. Leider war es nicht möglich, die Weihe und die 130 Jahrfeier am 3.10. diesen Jahres durchzuführen, aber dafür soll vom 10.06. bis

12.06.2016 die große Feier starten.

Mein Dank allen, die in diesem Jahr mitgeholfen haben, unseren Ort lebenswert und liebenswert zu erhalten.

Wir freuen uns gemeinsam auf das Pyramidenfest und die Advents- und Weihnachtszeit sowie auf den lebendigen Adventskalender. Drei Tage wurden von Falkenau übernommen. Wir hoffen und wünschen uns ein gutes Gelingen.

Ich wünsche allen Bewohnern unserer Stadt eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie viel Kraft und vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2016.

Ihr Ortsvorsteher

Martin Müller □

Übergabe des neuen Gerätehauses an die FFW Falkenau

Am 22.11.2015, 11 Uhr, wurde durch den Oberbürgermeister, den Ortsvorsteher und den Wehrleiter im Beisein von zwei Ortschaftsräten und der fast kompletten Wehr das neue Gerätehaus an die Kameradinnen und Kameraden der Falkenauer Wehr übergeben.

Einige Passagen aus der Übergabesprache von OV Müller:

- 1822 erster Geräteschuppen für Handdruckspritze errichtet
- 1885 am 27.9. Gründung der FFW Falkenau
- 1888 neues Spritzenhaus nahe der Schulbrücke errichtet und eine neue Saug- und Druckspritze beschafft
- 1895 zum 10-jährigen Bestehen gab es einen Bestand an 32 aktiven Kameraden und 10 Fördernden (diese Stärke konnte fast durchgehend bis heute erhalten werden).
- 1922 wurde das bis gestern genutzte Gerätehaus errichtet
- 2002 Hochwasser, danach wurde ernsthaft über ein neues Depot nachgedacht



- 2013 nachdem das Gerätehaus zum zweiten Mal geflutet wurde, gab es kein Zurück mehr und der Fördermitelantrag wurde erneut über die Stadt eingereicht
 - 2014 Bestätigung der Förderung und Bauantrag mit Genehmigung sowie erster Spatenstich und Baubeginn im November
 - 2015 Weiterbau möglich, da es der Winter zugelassen hatte. Deshalb hatten wir mit einer Einweihung und einer 130-Jahrfeier der FFW zum 3.10.15. gerechnet
 - Durch verschiedene Lieferschwierigkeiten konnten einige Firmen nicht rechtzeitig ihre Arbeiten ausführen und
- einiges wurde auch zu spät bestellt.
 - Es sind immer noch nicht alle Details bis ins Letzte geklärt, aber der Umzug wurde trotzdem durch die Kameraden jetzt durchgeführt!
 - Unter dem Leitsatz der Feuerwehren: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“, sowie einem besonderen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden für ihre uneigennützigte Hilfe wurde die kurze Ansprache mit einem dreifachen „Gut Wehr“ beendet.
 - Es folgten noch einige Worte vom OB und dem Wehrleiter. Beide betonten, dass sie froh sind, dass es endlich soweit ist und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit
- Danach wurde durch die drei Vorgenannten das weiß-grüne Band durchgeschnitten.
 - Wir freuen uns alle, dass der Bau nun endlich beendet ist und sind stolz auf unser neues Gerätehaus.

Mit einem Glas Sekt konnte das neue Gerätehaus übergeben und von den Kameraden in Betrieb genommen werden. Gegen 12 Uhr wurde die Wehr wieder zum Dienst bei der Leitstelle angemeldet. Foto: Hans Weiske

M. Müller
Ortsvorsteher



FLÖMÖ – dort wo die Späne fallen

FLÖMÖ – mit dieser Aufschrift kündigt der Turm des Spänesilos, gleich einem modernen Bergfried, vom Schaffen der Flöhaer Möbel GmbH im Gewerbegebiet Flöha-Falkenau.

Hervorgegangen aus der ehemaligen Produktionsgenossenschaft (PGH) des Tischlerhandwerks, an der Grünen Aue, in Flöha, wurde der Betrieb vom Jahrhunderthochwasser 2002 schwer in Mitleidenschaft gezogen. Etwa 300 Kubikmeter Spanplatten und alle Maschinen fielen der Flut zum Opfer. Diese und noch viele weitere interessante Details, welche die Entwicklung des Betriebes von einer einfachen Möbeltischlerei zum hochmodernen Möbelwerk nachzeichneten, erfuhren auf einer vom Betriebsleiter, Herrn Möckel, am 28.10.2015 organisierten Exkursion: Oberbürgermeister Holuscha, Ortsvorsteher Müller, Bauamtsleiter Ste-

fan sowie die Stadträte Fritzsche, Pech und Wildner.

Im Jahre 2004 konnte der Betrieb nach aufwändiger Vorbereitung ein 1 Hektar großes Areal, bei einer bebauten Fläche von 4100 Quadratmetern, auf Falkenauer Flur in Betrieb nehmen.

Derzeitig beschäftigt die FLÖMÖ 45 Mitarbeiter: Ingenieure für Holztechnik, Tischlermeister und Facharbeiter. Sechs Jugendliche, darunter ein Mädchen, befinden sich in der Ausbildung. Die Arbeitsaufträge reichen weit über die Grenzen Sachsens hinaus; so werden neben Ausstattungen von Wohnungen und Einfamilienhäusern auch Büromöbel aller Art gefertigt. Möbel für bayerische Schulen und die Deutsche Staatsbibliothek stehen ebenso in den Auftragsbüchern wie Einrichtungen für Kindergärten und Krankenhäuser. Zurzeit sind mehrere Monteu-re damit beschäftigt 200 Wohnungen in

Berlin herzurichten.

Die im Büro entworfenen, rechnergestützten Konstruktionen finden ihre materielle Vollendung in der riesigen, hellen Fertigungshalle, mit qualifiziertem Personal, auf hochmodernen CNC-Bearbeitungssystemen. Die Anschaffungskosten einiger Maschinen liegen etwa im Bereich eines mittleren Einfamilienhauses.

Natürlich gibt es auch noch die für die Lehrausbildung bestimmten, traditionellen Hobelbänke, deren Anblick sogleich Erinnerungen an das in früheren Zeiten bei Lehrlingen und Studenten so beliebte Trinklied „Oh, du schöne Hobelbank – heute wird gehobelt, morgen sind wir blank,...“, erinnerte.

Auf die Frage von Oberbürgermeister Holuscha, wo denn nun der „Schuh“ drücke – ein besonderer Schwerpunkt der Exkursion – präsentierte Herr Möckel eine Liste mit spezifischen Problemen, die sicher auch anderen Firmen Sorgen bereiten. An erster Stelle nannte der Betriebsleiter das Problem der fehlenden Fachkräfte. Weitere Kernpunkte, so führte er aus, seien die fehlende, schnelle Verkehrsanbindung infolge der Bauverzögerung „Umgehung B 173“, sowie die „lahme“ Internetverbindung (hier ist der flächendeckende Breitbandausbau dringend erforderlich!). Eine zu geringe Wassereinspeisung, die über eine 150 Millimeter Hauptleitung erfolgt, stand ebenfalls in der Kritik – eine absolute Schwachstelle im Fall eines Brandes. Wobei das letztere Problem sicher am leichtesten zu bewältigen wäre. Alles in allem war diese Exkursion lehrreich und interessant. Es bleibt zu hoffen, dass aus der moralischen Unterstützung für die heimische Industrie und das Gewerbe auch eine tatkräftige wird.



Der gelernte Zerspanungsmechaniker Peter Börner beim Kontrollieren der Koordinaten eines Bearbeitungssystems.
Foto: D. Wildner

D. Wildner



Herzlichen Dank all unseren Kunden! Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2016!



03726 /724891
 Augustusburger Str. 118
 09557 Flöha
info@bost.de

bost.de
BOST
 Immobilien
 F L Ö H A



8 Bauvorhaben 2015 in Flöha
 Unser Beitrag zur positiven Stadtentwicklung.
 Freuen Sie sich mit unseren Bauherren über das
 1. Weihnachten im eignen Einfamilienhaus !

IHR PLUS AN KOMPETENZ
 Immer gut beraten.



Katrin Jablonski
 Privatkundenbetreuerin

Scholtissek & Krahl GbR
 Generalvertretung der
 R+V-Versicherungsgruppe

Müllerstraße 23
 09113 Chemnitz

Ich wünsche Ihnen eine frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr 2016!

Ich bin für Sie da.

Sie erreichen mich:
 Telefon: 0371 909 847 0
 Mobil: 0170 3145373
 Email: katrin.jablonski@ruv.de

www.scholtissek-krahl.ruv.de

R+V DIE VERSICHERUNG MIT DEM PLUS

Unseren Lesern und Inserenten ein schönes Weihnachtsfest und für das Jahr 2016 eine gute Zeit – wünscht Ihre Anzeigenberaterin

Sabine Seifert
 Sabine Seifert

0173 287047/21410

MUGLER
 DRUCK + VERLAG

M3 MEINIG'S MODE-MIX

Augustusburg · Telefon: 037291 / 20318

Frohe Weihnachten überall!

Sie finden bei uns alles:

- Geschenke für Sie + Ihn
- warme Winterjacken } auch aus Wolle
- Kurzmäntel
- Hosen, Röcke, Pullover...
- Nachtwäsche, Unterwäsche
- Kopfbedeckung, Schals...
- Modeschmuck



Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gern!

Montag. 14.00 – 18.00 Uhr **Parkplatz**
 Di.-Fr. 10.00 – 18.00 Uhr **am Geschäft**
 Adventssamstage 10.00 – 14.00 Uhr

OB gratulierte Ilse Pursche zum 101.



Am 23. November 2015 beging Frau Ilse Pursche im Flöhaer Seniorenpflegeheim „Fritzenhof“ ihren 101. Geburtstag. Mit einem Gläschen Sekt stieß Oberbürgermeister Volker Holuscha gemeinsam mit ihr auf viele weitere Jahre bei bester Gesundheit an.

Sächsischer Impfkalender 2016 erschienen

Das sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz hat den Impfkalender mit Impfterminen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Freistaat Sachsen für das Jahr 2016 veröffentlicht.

Der Kalender beinhaltet auch die unterrichtsfreien Tage im Freistaat Sachsen für das kommende Jahr.

Der Impfkalender steht ausschließlich in elektronischer Form zur Verfügung und kann auf der Website der Stadt Flöha (Bereich „Flöha aktuell“) heruntergeladen werden. □

„Liebeleien zur Weihnachtszeit“

Die Geliebte, eine Ode an die Lust

*Heute sah ich Dich wieder.
Die Knie wurden mir weich.*

*Ich wollte dich an mich pressen,
aber ich zähmte mich und brachte dich nach Hause.*

*Ich war ganz berauscht von deinem Duft.
Endlich war ich mit dir alleine.*

*Ich begann, dich langsam zu entkleiden.
Du liebst es geschehen.*

*Eine Hülle fiel nach der anderen.
Da liegst du nun mit deinen dämonischen Reizen.*

*Ich konnte mich nicht länger beherrschen
und meine Zähne gruben sich in deinen braunen Körper.*

*Als ich aus dem Rausch erwachte,
warst du nicht mehr da.*

*Oh! Wie schade-
Du geliebte Tafel Schokolade.*

Mike Glöckner
Heimatverein Falkenau/Sa.



Werbung

*Eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr!*

AVANTI AUTOMOBILE FLÖHA

- Kfz-Reparaturen aller Art
- Inspektionen für alle Fahrzeuge
- TÜV/AU · Diesel und Hydraulik
- Pkw-Bremsendienst · Abgasanlagen
- Fahrzeug-Zusatzheizungen
- Klimaanlage · Klimatechnik
- Gar-Hifi · Navigation · Mobiltelefon
- Freisprechanlagen

CHEMNITZER STR. 2 · TEL. 03726 / 78 47 78

WIR VERKAUFEN TRÄUME

DER Touristik Partner-Unternehmen

Reisewelt Flöha
Augustusburger Strasse 48
09557 Flöha
t: 03726 784827
info@reisewelt-flöha.de
www.reisewelt-flöha.de



Rail & Fly inklusive
ITS

Winter 2015/16

Ägypten, Makadi Bay
COOEE Prima Life Makadi
Resort ★★★★★

1 Woche im DZ
Ultra AI, Flug,
pro Person **ab € 521,-**

DER
Touristik
Partner

**Ein Buch zu Weihnachten
verschenken**

LOTHAR SCHREITER
Ägyptisch maco
EINE FABRIK VERÄNDERT DAS GANZE DORF

Eine ganz besondere Chronik über die ehemalige Baumwollspinnerei Plaue. Herausgegeben von der Stadtverwaltung Flöha und verfasst von Ortschronist Lothar Schreiter. Sie umfasst 122, teils farbige, Hochglanzseiten, die in hochwertiger Bindung zusammengefügt sind. Der Preis der Ausgabe beträgt 10,00 Euro. Erhältlich ist das Buch in der Stadtbibliothek Flöha und in der Stadtverwaltung Flöha.

*Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden.
Zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue.
Frohe Weihnachten und ein glückliches,
erfolgreiches neues Jahr,*

*wünscht der Vorstand des TKV Flöha Plaue e.V.
Allen Sponsoren, Freunden und Mitgliedern des Vereins*

Werbung

Werbung

Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park
R. Kramer

**Ständiger Ankauf
von Altgold, Zahngold und Silber**

Tel.: 03 72 08 / 46 89

WEINLADEN

SÄCHSISCHE WEINE
INTERNATIONALE WEINE
PRÄSENTE + SCHOKOLADEN

P Parkmöglichkeiten am Geschäft
Str. der Nationen 108 | Chemnitz
telefon | fax 0371 479 12 44
Mo - Fr 11 - 19 Uhr | Sa 10 - 15 Uhr
www.weinladen-chemnitz.de

**Frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum neuen Jahr
verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.**

ALLROUNDSERVICE
THOMAS MÜCKE

MALER-/TAPEZIERARBEITEN
TROCKENBAU
MONTAGESERVICE

ALLROUNDSERVICE-MUECKE@WEB.DE

SCHILLERSTR. 1 TEL./FAX: 03 72 6 / 78 26 82
09557 FLÖHA MOBIL: 01 63 / 79 75 74 6

HAUSGESTALTUNG
Enrico Steinicke

Wehrstraße 24 Mobil: 0172 / 6170957
09557 Flöha EnricoSteinicke@gmx.de

Schieferbach in Falkenau freigelegt

In früheren Jahren wurden oftmals kleine Bäche oder Kanäle verrohrt oder auch zugeschüttet. Wo immer es möglich ist, werden im Zuge von Renaturierungsmaßnahmen die alten Wasserläufe wieder freigelegt. Auch für den Hochwasserschutz sind geöffnete Bachläufe besser zu kontrollieren.

Vor allem Letzteres war für die nunmehr erfolgte Offenlegung des Schieferbachs im Bereich Ernst-Thälmann-Str. 14 im Ortsteil Falkenau ausschlaggebend.

Am 20. November 2015 konnte diese Maßnahme noch rechtzeitig vor Beginn der ersten Frostperiode abgeschlossen werden.

Der Schieferbach war zu Zeiten erhöhten Wasseraufkommens oft ein Problemfall. So kam es speziell im Bereich vor dem Gewölbedurchlass unter dem Nebengebäude in der Ernst-Thälmannstraße 14 zum Rückstau und damit zu mehreren Überschwemmungen im Kreuzungsbereich Ernst-Thälmannstraße/Dorfstraße. Im Zuge der Beseitigung der

Hochwasserschäden vom Juni 2013 hat sich weiterhin herausgestellt, dass sich das Durchlassgewölbe teilweise gesenkt hatte. Damit erhöhte sich die Überschwemmungsgefahr weiter.

Nach Einigung mit der Zwangsverwaltung für das Grundstück und die Gebäude konnte das Vorhaben zur Freilegung des

Schieferbaches ausgeführt werden.

Die Baumaßnahme erfolgte in zwei Schritten: 1. Rückbau von zwei miteinander verbundenen Nebengebäuden (Schuppen / ehemaliges Schlachthaus und Garage) und 2. Spülung des Durchlasses unter der Dorfstraße, Rückbau des Gewölbes und der Bachmauern bis Unterkante Gewölbe sowie die Anlegung einer Böschung und deren Sicherung mit Wasserbausteinen.

Die beteiligten Baufirmen waren die Uhlmann & Finke GmbH aus Hainichen für den Gebäuderückbau und die Hinkel Bau GmbH aus Pockau-Lengefeld für die Öffnung des Schieferbachs. Die Planung oblag dem Ingenieurbüro Melioplan GmbH aus Chemnitz. Die Gesamtbaukosten ohne Planung für dieses Vorhaben betragen ca. 58.000 Euro. Gefördert wurde die Maßnahme über die Richtlinie zur Beseitigung von Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013. □



Der offengelegte Schieferbach im Ortsteil Falkenau am Tag der Abnahme der Baumaßnahme durch die Stadtverwaltung Flöha.
Foto: A. Stefan

**Allen Leserinnen und Lesern
des Stadtkuriers
ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest**

Werbung

Frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen
Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr 2016!



Brillenstube
OPTIK HÖRAKUSTIK

Flöha · Rudolf-Breitscheid-Str. 28 · Tel.: 03726 24 92

Für das mir entgegengebrachte Vertrauen & die Beständigkeit möchte ich mich bei meiner Familie, meinen Geschäftspartnern und Kunden ganz herzlich bedanken.

Ich wünsche allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr.

Ihre Rahel Stephani

Ergotherapie
Rahel Stephani
rueckengesund.rahel@gmx.de

Hauptstraße 75
09573 Grünberg
Funk 0152 - 06754175

Achtung:
Noch freie Plätze für Aqua-Fitness-Kurse ab Januar 2016!

Hausmeisterservice & Baustoffhandel Barkowski

Tel./Fax 037292 / 2 26 07 • Handy 0151 / 17 27 18 78

- Gebäudereinigung
- Kleinreparaturen
- Außenanlagenpflege vom Keller bis zum Dach
- Hausverwaltung

Hausmeisterservice Barkowski Heike Mühlberg 9 09569 Oederan

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr!

Ihr Hausmeisterservice & Baustoffhandel Barkowski

Endruschat & Opitz GbR

Betriebswirtschaftliche Dienstleistungen und Büroservice

Senken Sie Ihre Buchhaltungskosten!

Wir buchen Ihre lfd. Geschäftsvorfälle und erstellen die lfd. Lohnabrechnungen! (i.S. § 6 Abs. 4 StBGB)

- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Betriebskostenabrechnung vermieteter Objekte
- Weitere kfm. Dienstleistungen auf Anfrage

09557 Flöha, Augustusburger Str. 70
Rufen Sie uns an unter Telefon Flöha (03726) 72 35 40
Wir erstellen Ihnen gern ein Angebot.

Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft mbH Flöha

www.wvbg-floeha.de info@wvbg-floeha.de
Tel. 03726 58 99 0

Wir wünschen unseren Mietern, Wohneigentümern und Geschäftspartnern ein frohes, segensreiches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein friedliches Jahr 2016

Foto: Andreas Hermsdorf / pixelio.de

In Havariefällen wählen Sie bitte die Nummer 0371 5 38 88 88.

Dach-Isolierung
FLÖHA GMBH

GF R. Rümmler Flöha • Oederan • Frankenberg

- Ausführung aller Dacheindeckungen
- Dachklempnerarbeiten
- Abdichtungen und Gerüstbau
- Dachbegrünung
- Solaranlagen

Eine besinnliche Adventszeit und ein friedvolles neues Jahr!

Grüne Aue 3 • 09557 Flöha
Telefon: (0 37 26) 25 24 • Fax: 70 08 62
Funk: 0173 / 5 61 23 94 • Internet: www.dachiso.de

Wir sagen DANKESCHÖN!

Unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden wünschen wir eine besinnliche und stimmungsvolle Weihnachtszeit und einen guten Start in ein gesundes, friedliches und erfolgreiches neues Jahr.

Lassen Sie sich vom Weihnachtszauber bei uns im Internet inspirieren: www.malermatthes.de

Ihr Team von

Farbe + Putz malermatthes

Zur Räuberschänke 8a
09569 Oederan/Frankenstein • Telefon: 037321 360

Karosserie-Fachbetrieb **Ronald Kröber**

- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Service für alle Typen



Unseren werten Kunden wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr
allzeit gute Fahrt!

Bahnhofstraße 7c · 09557 Flöha · Telefon (03726) 79 08 15
Fax (03726) 70 06 03

Qualität
für gutes Gehen

ORTHOPÄDIE
SCHUH
TECHNIK
GmbH

Rudolf-Breitscheid-Straße 14 · 09557 Flöha
Telefon 0 37 26 / 78 99 36
e-mail: mail@OSTechnikum-Chemnitz.de
Internet: http://www.OSTechnikum-chemnitz.de



*Wir bedanken uns bei unserer
treuen Kundschaft für das
entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen einen guten Rutsch und
alles Gute für das neue Jahr 2016.*

Vom 24.12. bis 31.12.2015 bleibt unser Geschäft geschlossen.

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN

Hörgeräte-Akustik GmbH



Flöha

Tel.: 03726/714137
Augustusburger Str. 44
Mo 9 - 17 Uhr Mi 9 - 15 Uhr
Fr 9 - 12 Uhr

Zschopau

Tel.: 03725/23647
R.-Breitscheid-Str. 26
Di, Do 9 - 17 Uhr
Fr 14 - 17 Uhr

Marienber

Tel.: 03735/23045
Töpferstr. 1 (Arztelhaus)
Mo, Di, Do 8 - 17 Uhr
Mi, Fr 8 - 13 Uhr

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Monat Dezember

zum 70. Geburtstag

Herrn Werner Ulbricht	Frau Anni Eckert
Herrn Uwe Kretzschmar	Herrn Ullrich Fischer
Herrn Werner Wiedemann	Frau Gabriele Holler

zum 75. Geburtstag

Frau Renate Höppner	Frau Helga Schulze
Frau Helga Drinkert	Frau Renate Aurich
Frau Christa Göhring	Frau Renate Münzner
Herrn Klaus Berner	Frau Käte Azendorf
Frau Helga Wenz	Herrn Gerd Kutscher,
Herrn Werner Zeißig	OT Falkenau
Herrn Manfred Zschorn	

zum 80. Geburtstag

Herrn Karlheinz Heinig	Herrn Dieter Liermann,
Frau Marja Himmelreich	OT Falkenau
Frau Helga Berger	Herrn Hans Morgenstern
Herrn Werner Eilenberger,	OT Falkenau
Herrn Gottfried Erler	Frau Lotte Bernhardt
Frau Christel Sonsalla	Frau Gertraude Schlösser
Frau Christa Korzin, OT Falkenau	

zum 85. Geburtstag

Frau Ingeborg Dietel,	Herrn Siegfried Gründig
OT Falkenau	Frau Waltraut Walther
Frau Maria Zehm	Frau Anneliese Schubert
Frau Ingeborg Uhlig	Frau Christa Kirchbach

zum 90. Geburtstag

Frau Yevgeniya Steshynska	Frau Elsbeth Uhlig
Frau Johanna Helmert	

zum 95. Geburtstag

Frau Christfriede Werner

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Geänderte Übermittlung von Jubiläen seit 01.11.2015
§ 50 Bundesmeldegesetz

Auszug:

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.



BUSREISEN
TAGESFAHRTEN
SCHIFFREISEN
FLUGREISEN

Gahlenzer Str. 49
09569 Oederan

Tel. 037292 / 60 332
Fax 037292 / 60 336

Oederaner Reiseladen
Tel. 037292 / 20 353

Der neue Reisekatalog 2016 ist da!!

13.02. - 20.02.2016	Ski-Reise "Skisafari in Südtirol"
13.04. - 17.04.2016	Tulpenblüte in Holland
13.04. - 18.04.2016	Insel Rügen IFA- Ferienpark Binz
20.04. - 25.04.2016	Frühling im südlichen Südtirol mit Venedig
22.04. - 24.04.2016	Berlin mit Besuch Friedrichspalast
27.04. - 01.05.2016	Frühling in Wien

Wir wünschen unseren Fahrgästen eine schöne Adventszeit,
frohe Weihnachten und immer eine Gute Fahrt!

Unser vollständiges Angebot senden wir Ihnen auf Wunsch gern zu!
Anruf genügt. Tel. 037292 / 60332

Weihnachtsfrieden in Flöha

Die Stadt Flöha wird sich auch in diesem Jahr vom 21. Dezember 2015 bis zum 03. Januar 2016 an den sogenannten Weihnachtsfrieden halten.

Die Stadtverwaltung wird in dieser Zeit Verwaltungsmaßnahmen, die als unangemessen empfunden werden, nach Möglichkeit unterlassen.

Es soll grundsätzlich auf Mahnungen, belastende Verwaltungsakte oder die Forderungsvollstreckung verzichtet werden.

Ausgenommen sind Maßnahmen, die durch diese freiwillige Ausnahmeregelung verjähren oder der Aufschiebung aus anderen Gründen nicht zu rechtfertigen wäre. □



Weihnachtsbaum in voller Lichterpracht

Der Flöhaer Weihnachtsbaum 2014 war ein schon fast überregionales mediales Großereignis. Eine Lichterkette nicht gleichmäßig und spiralförmig von oben nach unten, sondern „hochrüber-runter“, wie man es von Ornamenten alter griechischer Reliefs her kennt. Der Mäander stand wohl damals eher nicht Pate.

In diesem Jahr wurde nichts dem Zufall überlassen. Eine größere Hebebühne ermöglichte den Monteuren von der Elektrofirma Krause aus Flöha eine diesmal sehr gelungene und traditionelle Gestaltung des Weihnachtsbaumes vor dem Rathaus. Nach circa zweistündiger handwerklicher Feinarbeit lässt der Weihnachtsbaum nunmehr keine Wünsche offen und einem ungetrübten Weihnachtsfest sollte nichts entgegenstehen. (rs.) □



TAXI-BIKKES

Augustusburger Straße 42 · 09557 Flöha · Fax 03726 / 72 30 76

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr!



☎ **03726 / 39 11** Autotelefon: **0172 / 36 64 032**

Wir suchen motivierte Mitarbeiter/innen für 2016

- **im Bereich Lager und Produktion**
 - für leichte Lager- und Montagearbeiten
 - flexible Arbeitszeiten und Zuverlässigkeit wird erwartet
 - auf 450€ Basis
 - **Koordinator/in Ersatzteilvertrieb und Service**
 - nähere Informationen zu dieser Stelle erhalten Sie auf www.noxmat.com
- NOXMAT GmbH**
Ringstraße 7 • 09569 Oederan
037292/ 6503-0

NOXMAT
Combustion Technology

LANTZSCH
FENSTER | TÜREN | GLAS



DIE **BESTEN** FÜR
WÜNSCHE 2016



Die Namensgebung der Gruben – und Zechennamen im Falkenauer Revier

In den verschiedensten Zeiten des erzgebirgischen Bergbaues erlangten die Gruben – und Zechennamen bei Historikern und Heimatforschern Aufmerksamkeit. Auch bei den heutigen heimatverbundenen Leuten versetzen die merkwürdig anmutenden Grubennamen vielfach Staunen und Verwunderungen hervor.

Die Namensgebung in den sächsischen Gruben ist vor allem religiös bedingt und es bildete sich dabei eine Vorliebe für bestimmte Heilige heraus (z.B. St. Wolfgang, St. Anna etc.). (1)

Der Bergmann oder Gewerke (Personen, die eine Grube besitzen), die einen neuen Gang (Plattenförmige Minerallagerstätte in Form eines gefüllten Spaltraumes) entblösten, stellten beim Bergmeister den Antrag, ihm eine neue Fundgrube zu verleihen. Im bergmännischen Sprachgebrauch nannte man das – ein Bergwerk muten (Einen neu entdeckten Erzgang bei der Behörde melden, um dann das gemutete Grubenfeld verliehen zu bekommen; mit der Verpflichtung den Bergbau zu beginnen)(2). Dabei waren der Tag und die genaue Zeit der Mutung von Bedeutung, da der Tagesheilige oft der Name für die neue Fundgrube war. Der Xaverius Erbstollen, in unmittelbarer Nähe der Fischteiche oberhalb des Falkenauer Freibades, erhielt seinen Namen nach dem heiligen Franziskus Xaverius. Franziskus Xaverius war ein Wanderprediger des Ordens der barmherzigen Brüder und lebte von 1495 bis 1550.(3) Gallenus Flachen, David Stollen ‚Achilles Spat Gang und die Georg Fundgrube im Oederaner Wald, a.O. sind weitere Stollen im Zechengrund, welche ihren Ursprung in der Religion besitzen. Wenn nun der Heilige des Verleihtages nicht sehr bekannt oder verehrt war, so wurde das Datum auf Mittwoch oder dem nächsten Sonntag oder an einem Tag gezeichnet, dessen Heiliger allgemein dem Volke vertraut war. (4)



Die Betstube mit kleiner Orgel in einer größeren Grube um 1890. 1595 ordnete der Freiburger Bergwerksverwalter Paul Steiger an, dass vor Antritt einer jeden Schicht eine Viertelstunde zu beten und zu singen ist. Die vielfältigen Gefahren des Bergmannes waren Anlass dafür und begründeten auch die tiefe Verbundenheit zur Religion im Erzgebirge. (Sammlung M. Glöckner)

Die Andreas Müller Fundgrube und die Stollen im Oederaner Wald (o.O.) waren schon die Ausnahme, da Familiennamen für Gruben sehr selten zur Vergabe kamen. Eine Vielzahl erhielten den Vornamen des Muters (Grubenbesitzer). In Falkenau war es Junger Fürst zu Sachsen Herzog Christian Fundgrube und der Kurfürst August Erbstolln im Oederaner Wald (O.O.). Der Erbstolln des Kurfürsten war einer der bedeutendsten im Falkenauer Revier. Er besaß Kunstgezeug und ein Pochwerk, seine Silberausbringung war teilweise für die Münzprägung in Dresden bestimmt gewesen. (5)

Der Reigen der Grubennamen reichte bis hin zur Mythologie und des Aberglaubens, insbesondere in Verbindung mit Tieren (z.B. Molch – Molchner Stölln in Pobershau) (6). Mit der religiösen Vorstellung, dass der Bergseggen Gott zu verdanken war, offenbarten in unseren Fluren Gabe Gottes obere 2. – 12. Maßen im Oe-

deraner Wald, o.O. ;Großer Willkommen und Gnade Gottes Erbstolln am Schußberg im Oederaner Wald, o.O. und Großer Segen Gottes zu Falkenau.

Wenn wir die Namensgebung im Ganzen überblicken, so können wir feststellen, dass der überwiegende Teil dieser Namen alte Heiligennamen waren. Auch wurden ohne besondere Hervorhebung die Rufnamen der Kinder, Eltern, Großeltern und andere Verwandte und Bekannte des Muters benutzt. Somit können wir annehmen, dass dies dem mittelalterlichen Brauch entsprach und schon vor der Reformation gegolten hatte.

Mit der Vergabe des Namens spielte meist der Wunsch und das Vertrauen auf einen guten Anbruch (nutzbare Mineralien) des Muters keine unbedeutende Rolle – „Bergmann ich wünsche dir Glück; der Gang tue sich dir auf!“.

Verfasser Mike Glöckner
Heimatverein Falkenau/Sa.

Quellenverzeichnis:

- 1) E. Bochmann, Zusammenhänge zwischen den Bevölkerungen des Obererzgebirges und des Oberharzes, Programm des königl. Gymnasium in Dresden-Neustadt 1889.
- 2) Bergbaulexikon – Erbstollen.de
- 3) Christus ist mein Leben, Sterben mein Gewinn von M. Hauber, geistlichem Rathe und Dekan an der St. Cajetans Hof – und Stiftskirche zu München 1839.
- 4) Freiburger Forschungshefte – Das erzgebirgische Bergerecht des 15. und 16. Jahrhunderts III. Teil von Hermann Löschers Erben, TU Bergakademie Freiberg 2009.
- 5) Bergbauearchiv Freiberg, Bestand 40164, LfdNr. 698 vom 01.01.1562 – 31.12.1578.
- 6) Knappen, Heilige und eine lange Schicht von Dietmar Werner, 2009. □

Werbung

Fa. Pumpen Veit

Wäre das nicht eine Überraschung zum Weihnachtsfest?



Für den vollendeten Saunagenuss bieten wir eine große Auswahl an Saunaaufgüssen und entsprechendem Zubehör.

Hainichener Str. 37
09569 Oederan

Tel. (037292) 5 00 -0
Fax (037292) 5 00 55

www.pumpenveit.de
info@pumpen-veit.de



Selbstansaugende Seitenkanalpumpen SK 32/Mgk.

Aspri - Pumpe

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Brikett Heizprofi

gekippt, aktueller Preis auf Anfrage
 Halbsteine u. Gemisch Bündelbrikett 25 kg / 10 kg
 Holzbrikett 10 kg Holzpellet 15 kg
 Steinkohle Steinkohlenkoks



Steinkohle 6-13 mm Nuss 5
 (automatische Feuerungsanlagen)

Brennstoffhandel K. Wetzel
 Frauensteiner Str. 4b
 09627 Bobritzsch
Tel: 037325 / 92636



- * 23 Doppel- und Einzelzimmer
- * Kaminzimmer mit Wintergarten
- * Restaurant
- * Familienfeiern
- * Hochzeitsfeiern

Ferienhotel AUGUSTUSBURG

Ferienhotel Augustusburg * Inh. Ute Dathe * Waldstraße 16 * 09573 Augustusburg
 Telefon: +49 37291 13990 * www.ferienhotel-augustusburg.de

*Wir wünschen Ihnen
 gemütliche, besinnliche
 und erholsame Feiertage
 sowie ein gesundes
 und erfolgreiches
 Jahr 2016.*



www.dolmar.com

Ihr kompetenter DOLMAR Händler:
Forst- & Gartentechnik Hochdruckreinigungsgeräte
Fa. Lindner
 09557 Flöha · Dresdner Straße 49 · Telefon: 03726 / 64 53

FROHE WEIHNACHT



STADT
 Annaberg-Buchholz
WERKE
 NÄHE
 TUT GUT!



UNSERE GESCHENKE KOMMEN IM JANUAR

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINE BESINNLICHE
 WEIHNACHTSZEIT UND DANKEN UNSEREN
 KUNDEN FÜR IHRE TREUE.



Heidrun Dolge

Ihre SERVICEFILIALE FLÖHA
 h.dolge@swa-b.de · 03726 790 76 57
 Erdmannsdorfer Str. 1 · 09557 Flöha
 Mo + Mi 9-14 · Di + Do 9-18 · Fr 9-11 Uhr

KOSMETIK-PRAXIS KATRIN NEUBERT

Augustusburger Straße 35 | 09557 Flöha
 Tel.: 03726 / 33 20
 katrin.neubert@web.de
 Mo - Fr.: 8:00 - 18:00 Uhr



*Unserer werten Kundschaft, Geschäftspartnern, Freunden und
 Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie ein
 gesundes neues Jahr.*

**Naturkosmetik in der
 Kosmetikanalyse mit sehr gut bewertet**

ab Dezember wieder mögliche Termine zu bekommen

Liebe Leser,

in den vergangenen Wochen und Monaten wurde ich wiederholt gefragt, warum ich denn für den Stadtkurier keine Geschichten mehr schreiben würde.

Im Speicher meines „Klapprechners“ schlummern mehr als 30 fertige, eigentlich für meine Enkel bzw. für einen ausgewählten Personenkreis gedachte Kurzgeschichten. Es handelt sich dabei um Märchen, fiktive Geschichten sowie Urlaubs- und Reiserlebnisse, die möglicherweise nicht das Interesse einer breiteren Leserschicht erwecken. Diesen erfundenen und wahren (oder fast wahren) Geschichten haben gemeinsam, dass sie sich relativ leicht und flüssig zu Papier bringen lassen, vorausgesetzt man hat oder nimmt sich die Zeit dafür.

Die wider Erwarten auf breite Resonanz gestoßene, sporadisch verfasste Serie „Kindheit im Flöha der 1950er und 1960er Jahre“ ist aufwändig zu gestalten, auch verlangt sie das Gespräch mit Zeitzeugen, wovon leider schon viele nicht mehr am Leben sind. Dutzende Erlebnisse der Kindheit, Erinnerungen an alte Zeiten, auch aus der Lehrzeit und den Studienjahren bis hinein in das Berufsleben befinden sich als Fragmente in einer Loseblatt-Sammelmappe, wo sie darauf warten aufgearbeitet zu werden. Wie gesagt: Alles eine Frage der Zeit...

Vielleicht irgendwann im Laufe des Jahres 2016 werden weitere „Kindheitserlebnisse“ (möglichlicherweise unter einem anderen Titel) zur Veröffentlichung kommen.

Übergangsweise kann ich dem Leser unter der Rubrik „Kurzgeschichten“ einiges anbieten. Und da bald Weihnachten ist, möchte ich mit einem Märchen beginnen. Ein Märchen...?

D.W.

Kurzgeschichte

Das Alter

Eines Tages klopfte es an die Wohnungstür eines Mannes. Es klopfte einmal, zweimal, dreimal – jedes Mal heftiger. Der Mann, dem das Klopfen galt, öffnete die Tür. „Wer bist du und was willst du?“, fragte er die Gestalt, die mit einem altmodischen, schwarzen Mantel bekleidet, den dunklen Hut tief in das runzlige Gesicht gezogen, vor ihm stand. Die Gestalt antwortete:

„Ich bin das Alter. Ich habe dich lange verschont, doch nun bin ich zu dir gekommen und es ist jetzt an der Zeit, dass du alterst.“

Der Mann war so verblüfft, dass er nichts zu sagen vermochte. Da sprach das Alter: „Du hast die Möglichkeit die Art deines Alterns – natürlich in den von mir vorgegebenen Grenzen – selbst zu bestimmen, dabei kannst du stets zwischen zwei Bedingungen auswählen – aber altern musst du!“

Der Mann stand noch immer starr und fassungslos in der Tür. Da kramte das Alter ein abgewetztes Notizbuch hervor und schlug es unter Zuhilfenahme des angefeuchteten, faltigen Zeigefingers auf; durch eine starke, dunkle Brille begann es zu lesen: „Möchtest du graue Haare oder gar keine, also Glatze?“ Der Mann entgegnete nichts. Da sagte das Alter: „Also graue Haare mit anschließender Glatze!“ und machte ein Häkchen in das Notizbuch. Dann fragte es den Mann weiter: „Kurzsichtig oder weitsichtig?“ Der Mann schüttelte geistesabwesend den Kopf. „Also kurzsichtig!“, bemerkte das Alter und machte erneut ein Häkchen. „Möchtest du ein künstliches Gebiss oder gar keine Zähne?“ Wieder schwieg der Mann. „Also beides!“, mur-

melte das Alter. Langsam gewann der Mann die Fassung zurück und wollte gerade energisch antworten. Da fuhr ihn das Alter an: „Warte! Ich bin längst noch nicht fertig mit dir – möchtest du allgemeine Gliederschmerzen oder lieber Gedächtnisverlust?“ Gerade wollte das Alter ein Häkchen bei „allgemeine Gliederschmerzen“ machen, da platzte es aus dem Mann heraus: „Was fällt dir eigentlich ein, du blödes Alter? Hau bloß ab, du hast überhaupt kein Recht mir die Art des Alterns vorzuschreiben und im Übrigen brauchen mich meine Enkel noch, ich will mit ihnen spielen, wandern und herumtoben, hau bloß ab!“

„Reg dich nicht auf“, beschwichtigte das Alter „deine Enkel sind schon groß und da brauchen sie dich nicht mehr; du kannst also beruhigt altern und gebrechlich werden.“ Der Mann entgegnete mit lauter Stimme: „Aber ich brauche meine Enkel, denn sie sind die Freude meines Lebens!“ dann versetzte er dem Alter einen Fußtritt, dass es die Treppe hinunterpurzelte und wehklagend davonrannte.

Als der Mann am nächsten Morgen auf die Straße trat, begegnete ihm eine ziemlich alte Frau, die ihn freundlich grüßte. Verdutzt blieb der Mann stehen und blickte die Frau an, denn er konnte sich nicht erinnern, sie jemals gesehen zu haben. Die alte Frau ging gebückt, auf einen Stock gestützt; sie hatte lichtetes, grauweißes Haar, welches ihr unförmiges Hörgerät nur notdürftig verdeckte, und eine dicke Hornbrille verunstaltete ihr ohnehin runzliges Gesicht noch mehr. „Ja, erkennst du mich denn nicht?“, kam es nuschelnd aus ihrem zahnlosen Mund „ich bin deine Nachbarin und gestern war das Alter bei mir...“

Dietmar Wildner



Werbung

TIPPMANN.OTTO.SITZ
RECHTSANWÄLTE, WIRTSCHAFTSPRÜFER, STEUERBERATER

FACHANWÄLTE FÜR ARBEITSRECHT, BAU- UND ARCHITEKTENRECHT, FAMILIENRECHT, MIET- UND WOHNEIGENTUMSRECHT, SOZIALRECHT, STRAFRECHT

KATJA HIEMANN

Rechtsanwältin • Fachanwältin für Sozialrecht

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

Rente – Rentenberatung

Rentenablenkung, falsche Rentenberechnung

Unfallversicherung

Arbeitsunfall, Berufskrankheit, Verletzungsgeld, Rente, Gehaltstarife

Krankenversicherung

Krankengeld und Reha, Medikamente, Heil- und Hilfsmittel

Pflegeversicherung

Pflegestufen I, II und III, Geld- und Sachleistungen

Arbeitslosigkeit

Arbeitslosengeld I + II (Hartz IV)
Kurzarbeitergeld, Insolvenzgeld

Schwerbehindertenrecht

Grad der Behinderung, Merkzeichen,
Schwerbehindertenausweis

Elternzeit und Elterngeld, Kindergeld

Verfahrensrecht

Vertretung in Widerspruchs-, Eil- und Klageverfahren, Begutachtungsverfahren



Qualifikation macht den Unterschied.

RECHTSGEBIETE:

- Arbeitsrecht
- Bankrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Familien- und Erbrecht
- Forderungseinzug und Zwangsvollstreckung
- Gesellschaftsrecht
- Kauf- und Leasingrecht
- Mietrecht
- Sozialrecht
- Steuerrecht
- Strafrecht
- Transport- und Speditionsrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Verwaltungsrecht
- Wettbewerbsrecht

KONTAKT:

Claussstraße 1 • 09557 Flöha
Telefon 03726/ 5 89 60 • floeha@recht4you.com

www.recht4you.com



KOSTENFREI AUS ALLEN NETZEN

0800 588 96 62

Wir danken allen, die uns bei der Ausrichtung der diesjährigen Kreisjunggeflügelausstellung unterstützt haben und wünschen eine frohe und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für das kommende Jahr.

Rassegeflügelzuchtverein Flöha und Umgebung e.V.
Der Vorstand



Wir wünschen unseren Kunden auch im Namen unserer Mitarbeiter, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016, verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen.



**Hausmeister-Service
Eberhard Lesch**

Gustav-Haubold-Siedlung 3
09569 Falkenau
Tel./Fax: (0 37 26) 71 39 17
Funk: (01 73) 3 87 76 95

DRK sucht warme Kleidung und Helfer

Für die kalte Jahreszeit sucht die Kleiderkammer des DRK in der Bahnhofstraße 3 noch warme Winterkleidung. Benötigt werden u.a. Winterjacken, warme Unterwäsche, Hosen, Pullover, Hemden, Mützen und vor allem Winterschuhe. Die Konfektionsgrößen sollten sich an einer Körpergröße von 1,40 bis 1,60 orientieren.

Weiterhin sucht das Team in der Flöhaer DRK-Kleiderkammer Verstärkung durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Wer daran Interesse hat, kann sich direkt vor Ort melden oder sich unter der Telefonnummer 03731 263211 informieren. (Red.)

„Frau Holle“
Bettfedernreinigung
Reinigen – Umarbeiten – Neuanfertigen



Inh. S. Hengst



*Frohe Weihnachten
und alles Gute
für 2016.*

09569 Oederan OT Memmendorf · Zum Goldenen Stern 45 · Telefon: 037292/22197
Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 09:00–12:00 und 15:00–18:00 Uhr
Gern auch andere Zeiten nach Absprache!

Werbung

**Wir wünschen
unserer Kundschaft ein
frohes und gesundes
Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.**



BÄCKEREI & KONFITOREI

Walthelm
Inh. Susanne Helmert



Rudolf-Breitscheid-Str. 5a
09557 Flöha

Tel.: 03726-3144
Fax: 03726-700923

Augustusbürger
Straße in Flöha: 03726-720710
Erdmannsdorf: 037291-20881
Schellenberg: 037291-173414
Verkaufsauto: 0157-81753222



Michael Göllner

Kfz-Handwerksmeister/
Sachverständiger

Soforthilfe
0172/3798401



Schadensermittlung & Fahrzeugbewertung



Gesegnete Weihnacht und alles Gute für das neue Jahr wünschen wir unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern verbunden mit einem Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen.

Hausdorfer Straße 33
09557 Flöha

Telefon: (03726) 72 08 62
Telefax: (03726) 72 08 63

eMail: sv-goellner@t-online.de

Franke Maler

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Verlegen und Reinigen von Bodenbelägen

Mit unseren
Weihnachtsgrüßen verbinden
wir den Dank für die
angenehme Zusammenarbeit
und die besten Wünsche für
ein gutes und erfolgreiches
neues Jahr.



Zum Rosenheim 1a, 09557 Flöha,
Tel.: 03726 / 20 28, Fax: 43 97

**BAUUNTERNEHMEN
M. Düsterwald**

- Hoch- und Tiefbau
- Schornsteinsanierung
- Innen- und Außenputz
- Bauleistungen rund ums Haus

Zum Rosenheim 1a · 09557 Flöha
Tel. 03 72 6 / 78 88 37 · Fax 43 97

Erfolgreiche Sportler der Stadt Flöha geehrt

Am 13. November 2015 fand im Sportcasino des Fördervereins für Nachwuchssport die diesjährige Sportlerehrung der Stadt Flöha statt.

Seit nunmehr 12 Jahren werden in der Stadt Flöha herausragende sportliche Leistungen geehrt.

Darunter zählen Spitzenplätze bei Landes- und Regionalmeisterschaften ebenso wie bei Deutschen Meisterschaften und Weltmeisterschaften. So haben in den vergangenen Jahren vor allem die Sportler des Kanusportvereins 1928 Flöha e.V. bei den Weltmeisterschaften im Drachenbootrennen erste und vordere Plätze belegt.

In seiner Festrede betonte Oberbürgermeister Volker Holuscha die Bedeutung der Sportvereine in unserer Stadt. Letztlich sind die erreichten Wettkampfergebnisse auch Ausdruck einer jahrzehntelangen kontinu-

ierlichen Förderung des Sports in Flöha. Dazu zählen auch die sehr guten Bedingungen, die unsere Sportstätten für die Sportlerinnen und Sportler bieten, so Oberbürgermeister Holuscha.

Zu den geehrten Sportlerinnen und

Sportlern gehören in diesem Jahr vom Motorsportklub Flöha e.V.: Marcus Kehr, Kai Fröhner, Tom Junghänel, Bernhard Simon Hanusch, Dr. Andreas Lieb- scher, Alois Rehor, Dirk Beutler, Lutz Ebert, Günther Ruttloff, Jacob Wild,

Frank Böttcher und Lutz Liebhaber;

vom TSV 1848 Flöha e.V.: Toni Horna, Tobias Vogel, Pascal Klasbeck, Pauline Hennig,

Michael Filipenkow, Niklas Härtig;

vom Kanusportverein 1928 Flöha e.V.: Marc Paradies, Lars Burkert, René Schneider, Axel Kulke, Markus Uhlig, Danilo Uhlig.

Geehrt wurden außerdem Katja Paradies, Übungsleiterin beim Kanusportverein 1928 Flöha e.V. und Dieter Buschbeck, Übungsleiter beim TSV 1848 Flöha e.V. für ihren besonders engagierten Einsatz in den jeweiligen Vereinen. □



So sehen Sieger aus. Oberbürgermeister Volker Holuscha (l.) zum Gruppenfoto mit den ausgezeichneten Sportlern und Übungsleitern zur Sportlerehrung 2015 im Flöhaer Sportcasino.

Werbung

Lars Veit

Küchenmontagen & Umzüge

Lars Veit
Gahlenzer Str. 138 a
09569 Oederan
OT Gahlenz

Tel. (037292) 2 12 04
Fax (037292) 6 53 41
Funk (0172) 6 04 14 03
kontakt@kueche-umzug.de

Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine besinnliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für 2016.

Wir fahren für **ALCO MÖBEL GmbH**

www.kueche-umzug.de

AM

Dachdeckerbetrieb GmbH

Dachdeckermeister
Michael Hansen
Lindnerweg 11
09573 Leubsdorf
OT Schellenberg

- Dach-
- Solar-
- Gerüst-
- Klempner- +
- Zimmereiarbeiten

Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine besinnliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für 2016.

Tel.: 03 72 91/12 27 22 • Fax: 03 72 91/12 27 23 • Funk: 0170/800 98 54 • www.amdach.de



Barbara Vettermann mit Ehrennadel ausgezeichnet

Anlässlich des 70. Jahrestages der Volkssolidarität wurde Frau Barbara Vettermann mit der Silbernen Solidaritätsnadel der Volkssolidarität ausgezeichnet.

Seit 1984 ist Frau Vettermann haupt- und ehrenamtlich im Bereich der Seniorenbetreuung der Volkssolidarität tätig.

Mit großem Engagement setzt sich Frau Vettermann jederzeit für die Belange der Senioren in der Stadt Flöha ein und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Auf gute Resonanz in Flöha und Umgebung treffen stets die von ihr angeregten Fahrten und Reisen, die sie meist selbst begleitet und die für alle Beteiligten durch die Hilfe und Unterstützung von Frau Vettermann zu bleibenden Erlebnissen werden.

Foto: Volkssolidarität



Werbung

TAXIBETRIEB
Frieder Lehmann
 Personentransporte bis 6 Pers. • Krankentransporte (sitzend / alle Kassen)
 Fahren zur Dialyse, Bestrahlung, Chemotherapie
 Ernst-Schneller-Str.6
 09557 Flöha Tel.: **03726 / 5142** • Funk: **0172 / 3701576**

Der Gardinenladen
 Antje Beuchel
IdeenReich
 Augustusburger Str. 55 • 09557 Flöha
 Tel.: 03726 - 76 79 904 • antje.beuchel@web.de

Ganz herzlich möchte ich mich bei meinen Kunden für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ich wünsche allen frohe Weihnachten und ein gesundes sowie erfolgreiches Neues Jahr.

Voilà
 Ihr Wäscheladen
 ...bei uns werden Paßformwünsche wahr.
 Wir freuen uns auf Sie und wünschen eine schöne Vorweihnachtszeit.
 Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.
 www.voila-floeha.de
 Augustusburger Str. 57 • 09557 Flöha • Tel. / Fax 03726 - 72 20 01

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen
Helmert's Restaurant
 Ihr Partyservice & Catering für jegliche Anlässe und Feierlichkeiten.
täglicher Service
 individuelle Kalte/Warme Buffet's und Platten ganz nach Ihren Wünschen
 Lassen Sie sich beraten!
 Telefon 03726 2385

anja belka
 Selbstständige Buchhalterin
 Staatl. geprüfte Betriebswirtin
 - Buchung lfd. Geschäftsvorfälle -
 Waldstraße 4 09573 Augustsburg | Tel. 037 291 / 17 62 10 Fax. 037 291 / 12 25 4 Mobil. 0 170 / 8 34 48 741 Email. kontakt@anja-belka.de

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins Jahr 2016, wobei auch noch einmal ausdrücklich für das uns in der Vergangenheit entgegengebrachte Vertrauen gedankt werden soll.

T&S RECHTSANWÄLTE
Alexander Troll & Ivo Sieber
 Pufendorferstraße 10, 09557 Flöha, Tel. 03726 7899729, Fax 03726 7899802
 Home: www.troll-sieber.de; E-Mail: rechtsanwaelte@troll-sieber.de

Alexander Troll Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht Fachanwalt für Familienrecht Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth) -Zulassung ruht gemäß § 47 BRAO-	Ivo Sieber Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verkehrsrecht	Christina Jahn Rechtsanwältin und Fachwältin für Verkehrsrecht im Angestelltenverhältnis	Claudia Zöller Martin Gruner Rechtsanwältin im Angestelltenverhältnis
Baurecht Vertragsrecht Erbrecht	Familienrecht Wirtschaftsrecht Medizinrecht	Strafrecht Mietrecht Verkehrsrecht	Versicherungsrecht Verwaltungsrecht Immobilierecht Arbeitsrecht Urheberrecht Allgemeines Zivilrecht

Musik in der Advents- und Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel in Flöha

Die Advents- und Weihnachtszeit lädt in vielfältiger Weise zum Singen und Musizieren ein.

So wird am Samstag, dem **12.12.2015** um 17.00 Uhr zur musikalischen Adventsvesper in die Auferstehungskirche Flöha-Plaue eingeladen. Der ökumenische Chor TonArt wird diese Vesper mit Advents- und Weihnachtsliedern musikalisch ausgestalten. Die Leitung hat Claudia Streu. Der Eintritt ist frei.

Am **13.12.2015** erklingt um 17.00 Uhr ein Adventskonzert in der Georgenkirche mit dem Ensemble „Chorissimo“. Das Gesangsquartett Chorissimo wartet im Advent mit einem klassischen Konzert rund um die Ankunft von Jesus Christus auf. Die Definition von „klassisch“ erhält dazu noch die individuelle Färbung der musikbegeisterten Sängerinnen und Sänger, die in dem aufgelösten Jugendchor Chorisma mitgewirkt haben. Die Verbindung zwischen Verkündigung, Klangerlebnis und Freude stellt dabei eine zentrale Motivation dar, welche dazu bewogen hat, ausschließlich zu karitativen Zwecken zu singen. Der Eintritt frei.

Am Samstag vor dem 4. Advent, dem **19. Dezember 2015** erklingt um 16.30 Uhr in der Kirche Niederwiesa ein besonderes

Weihnachtskonzert: Die Kantoreien aus Niederwiesa/ Falkenau, Olbernhau und die Georgenkantorei Flöha vereinen sich zu einem großen Chor. Gemeinsam mit dem Collegium Musicum Olbernhau musizieren sie das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens (1835 – 1931). Dieses große romantische Werk bringt Texte der Bibel zum klingen, die aus den Psalmen, den prophetischen Büchern und den Evangelien entnommen sind. Außerdem erklingt in dem Konzert die Kantate „Uns ist ein Kind geboren“ eines anonymen Meisters der Barockzeit (um 1715). Lange wurde diese Weihnachtskantate J. S. Bach zugeordnet. Als Solisten wirken in dem Konzert mit: Maria Meckel, Dresden – Sopran, Sylvia Irmen, Chemnitz – Mezzosopran, Marlen Herzog, Dresden – Alt, Andreas Petzoldt, Radebeul – Tenor; Friedemann Klos, Dresden – Bass. Die Leitung des Konzertes liegt in den Händen von Kantor Armin Winkler, Olbernhau und Kantor Ekkehard Hübler. Flöha. Eintrittskarten können im Vorverkauf für 12,00 €/10,00 € und an der Abendkasse für 14,00 €/12,00 € erworben werden.

Auch der Posaunenchor Flöha/Falkenau wird wieder mit seinen weihnachtlichen Weisen im Stadtgebiet unterwegs sein. Am Freitag, dem **11. Dezember** spielen die Bläser um 17.00 Uhr an der Lessingsstraße, 17.30 Uhr am Fritzenhof und 18.00 Uhr am Mörbitzbach. Natürlich freuen sich die Bläserinnen und Bläser über viele Zuhörer.

Wer das Jahr besinnlich ausklingen lassen möchte ist zur Orgelmusik zum Jahreswechsel am Silvestertag, dem **31. Dezember 2015**, 23.30 Uhr in der Georgenkirche Flöha herzlich willkommen.

men. An der Bärmig-Orgel spielt Kantor Ekkehard Hübler. Der Eintritt ist frei.

Das neue Jahr wird am Sonntag, dem **3. Januar 2016**, 17.00 Uhr in der Georgenkirche mit einem festlichen Neujahrskonzert musikalisch begrüßt. Zu Gast ist das Ensemble À TRE aus Potsdam. Es musizieren Birgitta Winkler – Flöte, Gisbert Näther, Horn und Matthias Jacob – Orgel Werke von D. Buxtehude, G. Ph. Telemann, J. S. Bach, G. F. Händel, P. Hertel, M. Kreuz u.a.

Eintrittskarten können an der Abendkasse zu 8,00 €/10,00 € erworben werden.

Krippenspiele der Kinder und Erwachsenen zu den Weihnachtsfeiertagen in Flöha

„Alle Jahre wieder...“ finden zu den Weihnachtsfeiertagen in den Kirchen Flöhas traditionell die Aufführungen der Krippenspiele statt. Am Heilig Abend, dem **24.12.2015** um 14.00 Uhr und um 15.30 Uhr führen die Kinder der Kurrende in der Georgenkirche das Singspiel „Die guten Hirten von Bethlehem“ von Andreas Hantke auf. Bereits am 17.12.2015 ist eine Voraufführung in der Seniorenresidenz „Villa von Einsidel“ geplant. In kindgerechter Sprache und mit schönen Liedern wird die Weihnachtsgeschichte des Lukasevangeliums erzählt. Dabei singen die Kinder im Chor und werden auch zu kleinen Solisten. Eine Wiederholung der Aufführung findet am 6. Januar 2016 um 16.00 Uhr in der Georgenkirche statt.

Auch Jugendliche und Erwachsenen üben fleißig für ein Krippenspiel, welches am **Heilig Abend** (24.12.2015) um 15.00 Uhr in der Auferstehungskirche Flöha-Plaue und am 1. Christtag, dem **25.12.2015** um 6.00 Uhr zur Christmette in der Georgenkirche zur Aufführung kommt. Das Krippenspiel wird unter der Leitung von Simon Leistner einstudiert. Ergänzt wird es mit neuen Liedern. So sind die Krippenspieler nicht nur Schauspieler, sondern auch Sänger und Musiker in einem. □



Das Ensemble Chorissimo musiziert am 13. Dezember in der Georgenkirche Flöha.

Radspportlegende Dieter Wiedemann übergibt Buch mit seiner Lebensgeschichte

Bereits zum dritten Mal, nach seiner Eintragung in das Ehrenbuch der Stadt Flöha in diesem Frühjahr, weilt der ehemalige Top-Radrennsportler Dieter Wiedemann offiziell in seiner Heimatstadt Flöha.

Diesmal überreichte er seine Lebensgeschichte, die in dem Buch „Das Rennen gegen die Stasi“ von Herbie Sykes niedergeschrieben wurde, am 9. November an Oberbürgermeister Volker Holuschka.

Der damals 22-jährige Dieter Wiedemann war Anfang der 1960er Jahre eines der großen Sportidole der damaligen DDR. Als er sich bei einem Qualifikationsrennen in Gießen in den Westen absetzte, wurde er zur „Kommandosache“ der Stasi. Eine unglaubliche Geschichte begann. Jahrelang schwieg er über die haarsträubenden Geschichten mit der Stasi.

Auf 420 Seiten wird seine Lebensgeschichte, mit teils sehr persönlichen Gegebenheiten, eindrucksvoll erzählt. □



Radspportlegende Dieter Wiedemann (l.) überreicht Oberbürgermeister Volker Holuschka das Buch über seine Lebensgeschichte.

Dein Paket kommt an!

Wir wollen noch einmal „Danke“ sagen für die rege Beteiligung bei der Paketaktion von ADRA. Es sind in diesem Jahr 274 liebevoll gepackte Pakete und 43 Bananenkartons mit Kleidung und Hygieneartikeln in unserer Sammelstelle in Flöha zusammen gekommen. Besonders wollen wir uns auch bei denen bedanken, die Geld gespendet haben. So können die Kosten für den Transport gesichert werden und nachhaltige Projekte in armen Ländern unterstützt werden.

In den nächsten Tagen werden die LKW's mit euren Paketen in der Ukraine und Li-

tauen ankommen. Das wird eine große Freude, wenn die Kinder die Pakete in den Händen halten und auspacken. Was für eine Spannung! Für einen Moment vergessen sie ihre alltäglichen Sorgen. Auch die Kinder in unserer Stadt haben es bald geschafft und öffnen wieder ihre Geschenke. Danke, dass ihr zuvor geteilt habt. Danke an die Kindergärten, Schulen, Betriebe, Organisationen, Lebensmittelmärkte und an jeden persönlich. Hier ein Bild von einigen fleißigen Helfern bei der Übergabe der Pakete. Toll, dass ihr dabei ward!

Berichte über die Verteilung der Pakete

und weitere Informationen zur Aktion selbst finden Sie im Internen unter: kinder-helfen-kindern.org. □



Frauenschutzhaus Freiberg Esther-von-Kirchbach e.V.

– Hilfe für Frauen in Not –

Zuflucht, Schutz und Unterkunft für Frauen und deren Kinder, die im häuslichen Umfeld von körperlicher und seelischer Gewalt betroffen sind.

Wir bieten Ihnen

- telefonische und persönliche Beratung entsprechend der individuellen Lebenslage
- eine vorübergehende, schützende und anonyme Unterkunft mit beratender und begleitender Hilfe und Unterstützung
- die Möglichkeit zur Vermittlung an andere Fachdienste
- die Chance, die eigene Situation zu überdenken und Lösungswege für die Zukunft zu suchen
- Hilfe bei Problemen mit den Kindern
- stundenweise Kinderbetreuung
- auf Wunsch weitergehende Beratung nach Verlassen des Hauses

Brauchen Sie Hilfe? Dann wagen Sie den ersten Schritt.

Tel.: 03731-22561 oder 0157-2965909

Fax: 03731-22561

E-Mail: kontakt@frauenschutzhausfreiberg.de

Web: www.frauenschutzhaus-freiberg.de □

Stadtbibliothek Flöha aktuell

Bald ist Weihnachten... und Sie haben immer noch kein Geschenk?!

Wie wär's mit einem Lese-Gutschein für die Stadtbibliothek?

Ein tolles Geschenk für 1 Jahr pures Lesevergnügen.

Nutzen Sie die Zeit zwischen den Feiertagen zu einem Besuch in Ihrer Bibliothek! Wer Weihnachten einen e-bookreader geschenkt bekommt, ist bei uns richtig! Wir haben e-books zum Ausleihen!

Frohe Weihnachtsfeiertage und ein gesundes Jahr 2016 wünschen allen unseren Lesern die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Flöha.

Mittwoch, 6.1.2016, 9.30 Uhr

„Babyschnuller und Bücherbär“

Treff für Eltern mit Babys und Kleinstkin-

dern bis 3 Jahren, zum gemeinsamen „Bücher-Entdecken“ und Spielen.

Unsere Lesepaten lesen vor...

Jeden Montag ab 15 Uhr

Bücher kann man sich vorlesen lassen.

Das ist das Schönste!



Stadtbibliothek Flöha
Claußstr. 3, 09557 Flöha
Tel.: 03726 / 2438

Fax: 03726 / 788 239

Mail: bibliothek_floeha@web.de

Bibliothek-online unter www.floeha.de □

Schlosstheater Augustusburg Spielplan Dezember 2015

Sa 12.12.2015 – 16 Uhr

Das vertauschte Glück –
Adventsmärchen

Erw. 10 €/ Kinder 5 €

So 13.12.2015 – 16 Uhr

Das vertauschte Glück –
Adventsmärchen

Erw. 10 €/ Kinder 5 €

So 13.12.2015 – 19.30 Uhr

Oooh du fröhliche... –
Weihnachtsprogramm

Eintritt 15 €

Do 17.12.2015 – 18 Uhr

Oooh du fröhliche... –
Weihnachtsprogramm

Eintritt 15 €

Fr 18.12.2015 – 20 Uhr

Oooh du fröhliche... –
Weihnachtsprogramm

Eintritt 15 €

Sa 19.12.2015 – 16 Uhr

Das vertauschte Glück –
Adventsmärchen

Erw. 10 €/ Kinder 5 €

Tel.: 037291 69254

E-mail:

info@schlosstheater-augustusburg.de

www.schlosstheater-augustusburg.de □

**SCHLOSS
THEATER**
AUGUSTUSBURG

Reparatur und Verkauf von Haushaltgeräten

Waschgeräte, Geschirrspüler, Kühlgeräte, E-Herde, Einbaugeräte, Ersatzteile und Zubehör

Telefon: 0 37 26/22 96

Verkaufsstelle:
Hausgeräte & Service Flöha GbR
Augustusburger Straße 55 · 09557 Flöha
(vormals Grüne Aue)

hg+s

BOSCH **Electrolux**
LIEBHERR **AEG u.v.m.**

Frohe Weihnachten

Landgaststätte
Finkenmühle

Feiertage geöffnet
Vorbestellung erwünscht!

ab 4.1. – 14.1.2016
geschlossen – Urlaub

Wir freuen uns, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen!

Zur Finkenmühle 4 · 09557 Flöha
Tel.: 03726 / 6556 · www.finkenmuehle-floeha.de
Öffnungszeiten: Mi – So ab 11 Uhr

NEU!
Frische Forelle auf Vorbestellung erhältlich!

**Weihnachtszeit ...
... Karpfenzeit!**

Karpfen 7,90€ pro Kilo

Karpfen-Verkauf am 23. & 30.12.2015 mit kostenlosem Lieferservice zu Ihnen nach Hause!

Verkauf auf Vorbestellung

Tel.: 0173 / 387 30 10 oder
bestellung@fisch-aus-der-region.de

*Karpfen & Forellen aus professioneller BIO-Zuchtanlage

Die Modellbahn fährt wieder!

Am 12. und 13. Dezember 2015 führt der ABC e.V. seine weihnachtlichen Modellbahnfahrten durch.

Wie in jedem Jahr gibt es wieder Neues zu sehen. Einen funktionsfähigen Rummelplatz mit Riesenrad, Karussell und Hüpfburg. Außerdem steht das Fährschiff „Sassnitz“ II im Hafen auslaufbereit. Wie bei allen unserer Modelle legen wir viel Wert auf die Detailgenauigkeit. So kann man bei dem Fährschiff die Beladung der Züge und der LKW's erkennen.

Zu den besonderen Exponaten zählen bei uns auch Triebwagenraritäten, wie der „TEE-Express“, der legendäre „Karlex“ und weitere interessante Züge.

Zur weihnachtlichen Modellbahnfahrt ist an den beiden Tagen von 14.00-18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. (J. Krönert)

J. Krönert,
ABC e.V. Flöha



Die jüngsten Vereinsmitglieder David (hinten links), Philip (hinten rechts) sowie Lucas Georg und Henry (vorn v.l.n.r.) bei der Betrachtung des Modells des Fährschiffs „Sassnitz“. (Foto: J. Krönert)

Nachrichten der Adventgemeinde



Gottesdienst jeden Samstag:

09:30 Uhr Bibelgespräch
10:30 Uhr Predigt

Sonderveranstaltungen

19.12. Adventsfeier nach dem Gottesdienst
24.12. Krippenspiel im Adventhaus in Chemnitz (Hans-Sachs-Str.9) 16:00 Uhr
31.12. gemeinsamer Jahresschluss um 15:00 Uhr

Jeden Dienstag:

18:30 Uhr Bläserprobe
19:45 Uhr Chorprobe

Sie sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Weihnachtszeit.

Gott möge Sie im neuen Jahr segnen. Die besten Wünsche von der Adventgemeinde Flöha.

Sportnachrichten +++ Sportnachrichten +++ Sportnachrichten

Handball- Nachwuchs sorgt für positive Schlagzeilen

Die Jahresbilanz der Handballer des VfB Flöha fällt durchwachsen aus. Die Frauen haben sich unter Führung des Trainergespanns Christian Thomas/Arvid Körner sportlich weiter entwickelt und spielen in der 1. Bezirksklasse eine gute Rolle. „Der Kader ist groß, deshalb können auch nicht alle Spielerinnen ständig auf dem Parkett stehen. Aber die Stimmung in der Truppe ist gut, die Arbeit mit den Mädels macht Spaß“ meinte Thomas. Das nächste Heimspiel absolvieren die VfB-Amazonen, die um die vorderen Plätze mitspielen wollen, jedoch erst am 17. Januar 2016. Dann treffen sie 15.30 Uhr auf die SG HV Chemnitz IV. Nach ihrem freiwilligen Rückzug aus der Bezirksliga starten die Männer in der Kreisliga einen Neuanfang. Doch der gestaltet sich nicht einfach. Nach den bisherigen Spielen ist das Team im unteren Tabellendrittel zu finden. Für einen Lichtblick sorgen jedoch die jüngsten Handballspieler der gemischten E-Jugend. Sie kämpfen in der Kreisliga um Punkte und führten Anfang Dezember das Klassement an. Im Kader von Trainer Gert Hiemann stehen 14 Mädchen und Jungen, die zweimal wöchentlich trainieren. „Einmal ist es ein Vereinstraining, einmal handelt es sich um eine Schul-Arbeitsgemeinschaft“, sagte Hiemann, der bei seiner Arbeit von Nadine Leopold, die Mutter eines Spielers, unterstützt wird. Die Arbeit mit den 8- bis 10-jährigen Steppkes mache den Übungsleitern viel Spaß. „Die Kinder sind mit viel Eifer dabei“, erklärte Hiemann. Ziel ist es, mit dem Team am Saisonende einen Podestplatz zu belegen. „Das sportliche Potential dazu haben wir,

wenn ich zum Beispiel an unseren Torwart Pascal Orgas denke“, meinte der Trainer. Einen Dank richtete Hiemann zudem an die Eltern der Spieler. „Durch sie werden Nadine Leopold und ich insbesondere bei den Fahrten zu den Auswärtsspielen sehr gut unterstützt“, sagte Hiemann, der nicht nur Trainer, sondern auch stellvertretender Vereinschef sowie Flöhaer Handball-Urgestein ist. Er wurde 1961 Vereinsmitglied, spielt bis heute aktiv Handball und ist seit 1967 Trainer. Hiemann erwarb sich bezüglich der Erhaltung, Entwicklung und Durchführung des Handballsports in Flöha in den vergangenen Jahrzehnten größte Verdienste.

(K. Berger) Foto: Gerald Helling



Spende für Motorsportler

Die Aktiven des Motorsportclubs Flöha haben vom Lionsclub Flöha/Augustusburg eine Spende in Höhe von 1.000 Euro erhalten. Das Geld floss komplett in die Nachwuchsarbeit des Vereins, der in der alten Baumwolle seine Geschäftsstelle sowie im Vogeltal seine Rennstrecke hat. Die Spende ermöglichte es dem Vorstand, für die jungen Piloten 16 All-

wetterjacken sowie spezielle Motocross-Handschuhe anzuschaffen. „1.000 Euro sind für unseren Verein sehr viel Geld. Deshalb sind wir dem Lionsclub sehr dankbar, dass er uns unterstützt“, sagte MC-Chef Rico Näther. Die Nachwuchsarbeit im Verein habe sich aus seiner Sicht positiv entwickelt. „Vor drei Jahren haben wir mit drei Teilnehmern das erste Kindertraining durchgeführt, jetzt umfasst die Gruppe 16 Talente“, berichtete Näther. Erste sportliche Erfolge haben sich dabei eingestellt. So gewann Tom Jungähnel in der Klasse 125/250 ccm, Jugend bis 18 Jahre, die Nordbayernserie 2015, Lukas Klotz (Klasse Youngster) sowie Marc Jäkel (Klasse 85 ccm) siegten jeweils im Sachsenpokal. Bei der Pitbike Masters Rennserie 2015 holte sich in der Klasse Kids Bernhard Hanusch den Titel.

(K. Berger)



Die Motorsportler des MC Flöha erhielten vom Lionsclub Flöha/Augustusburg eine Spende in Höhe von 1.000 Euro. Dafür wurden die 16 Nachwuchssportler mit Allwetterjacken und speziellen Motocross-Handschuhen ausgestattet. Ganz Links Werner Sieber und Uwe Dörner vom Lionsclub rechts Rico Näther und Kai Feldten vom MC Flöha. Foto: Knut Berger

Werbung

**Sozialstation und
Tagespflege**
Bahnhofstraße 3
09557 Flöha



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**EINE BESINNLICHE UND SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT –
ZUM JAHRESENDE DANK FÜR VERTRAUEN UND TREUE
UND FÜR 2016 GESUNDHEIT, GLÜCK UND ERFOLG!**

**Ihr Team um:
Pflegedienstleiterin
Frau Anja Scharf
Tel.: 03726/2461
Fax: 03726/2688**

a.scharf@drk-freiberg.de
www.drk-freiberg.de



Autocenter 
FLÖHA Uhlig Automobile OHG
Freie Werkstatt

- **ständig Ankauf von Gebrauchtwagen**
- **TÜV + AU • Unfallinstandsetzung**

starker Service – kleine Preise  **Klima-Check hier!**

Im Namen aller Mitarbeiter/-innen wünschen wir unseren Kunden frohe Festtage und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr. Für Ihre Treue und Verbundenheit möchten wir Ihnen ganz herzlich danken.



Uhlig Automobile OHG
Am Mörbitzbach 1 • 09557 Flöha • Tel.: 0 37 26 / 30 60

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der ev. – luth. Kirchen in unserer Stadt



Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent

- 09.00 Uhr Lobpreisgottesdienst in der Kirche Falkenau
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenmusik in der Auferstehungskirche, Pfr. Butter

Unsere Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Donnerstag, 24. Dezember Heiliger Abend

Georgenkirche:

- 14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, beide Sup. Findeisen
17.00 Uhr Musikalische Christvesper, Pfr. Butter und Chor

Auferstehungskirche:

- 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, M. Trompelt

Kirche Falkenau:

- 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Butter und Chor
17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Sup. Findeisen und Posaunen

Freitag, 25. Dezember

1. Weihnachtsfeiertag

- 06.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel in der Georgenkirche, Sup. Findeisen
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche, Pfr. Butter und dem Flötenkreis

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Sup. Findeisen und dem Posaunenchor

Sonnabend, 26. Dezember

2. Weihnachtsfeiertag

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche, Sup. Findeisen
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter und dem Flötenkreis

Sonntag, 27. Dezember

1. Sonntag nach Weihnachten

- 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Niederwiesa, Pfr. Meulenberg

Donnerstag, 31. Dezember Altjahresabend

- 17.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Georgenkirche, Sup. Findeisen
17.00 Uhr Gottesdienst mit Jahresrückblick in der Kirche Falkenau, M. Trompelt
19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Pfr. Butter
23.30 Uhr Orgelmusik zum Jahresausklang in der Georgenkirche, Sup. Findeisen

Freitag, 1. Januar – Neujahr

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Georgenkirche, Pfr. Meulenberg
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter

Sonntag, 3. Januar

- 08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Sup. Findeisen

Mittwoch, 6. Januar

- 16.00 Uhr Krippenspiel in der Georgenkirche, Sup. Findeisen

Sonntag, 10. Januar

- 10.00 Uhr Singegottesdienst im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Kantor Hübler
10.00 Uhr Familiengottesdienst zur Jahreslosung in der Kirche Falkenau, M. Trompelt

Sonntag, 17. Januar

- 08.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Pfr. Butter
10.00 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche, Sup. Findeisen
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter □

Eine Initiative der evangelischen und der katholischen Kirche: Licht an für Menschlichkeit

Aufruf zu einem respektvollen und achtsamen Umgang miteinander



DRESDEN, 30.10.2015 – Angesichts der angespannten gesellschaftlichen Lage und der zunehmend aggressiver werdenden Auseinandersetzungen um Fragen der gegenwärtigen Flüchtlingspolitik haben die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens und das katholische Bistum Dresden-Meißen heute in Dresden gemeinsam zu einem respektvollen Umgang innerhalb unserer Gesellschaft, insbesondere gegenüber Notleidenden, aufgerufen.

Die Kirchen laden alle dazu ein, mit einer Kerze im Fenster an jedem Sonntagabend ein Zeichen der ganz persönlichen Zustimmung zu einem menschlichen Umgang miteinander zu setzen. Darüber hinaus kann die Aktion mit Plakaten, Postkarten und Aufklebern verbreitet und unterstützt werden. Eine Internet-Plattform wird die Aktion unter www.lichtanfuermenschlichkeit.de begleiten.

Rückblickend auf die Ereignisse im Herbst 1989 sehen sich die Kirchen auch heute in der Pflicht, mitten in der Gesellschaft dem damaligen Zuruf „Keine Gewalt!“ durch den Kerzenschein erneut

Ausdruck zu verleihen.

Die gemeinsame Initiative „Licht an für Menschlichkeit“ wirbt für die Einhaltung demokratischer Grundregeln und für die damit untrennbar verbundene Achtung eines jeden Menschen. Drohungen und Gewalt gegen Andersdenkende, Journalisten, Politiker, Flüchtlinge, Helferinnen und Helfer zerstören die Grundlagen unserer demokratischen Kultur und stehen im Gegensatz zur christlichen Botschaft der Nächstenliebe und Gewaltlosigkeit. Landesbischof Dr. Carsten Rentzing fand in seiner Predigt am 25. Oktober in der Dresdner Frauenkirche deutliche Worte: „Wir werden als Kirche Jesu Christi nicht stumm danebenstehen, wenn geistige Brandstifter durch unser Land ziehen und eine Stimmung des Unfriedens und der Unversöhnlichkeit sich ausbreitet. Wir werden Lichter der Menschlichkeit entzünden, wir werden den Ruf des Friedens und der Versöhnung dagegensetzen und immer wieder ertönen lassen.“

Der Diözesanadministrator des Bistums Dresden-Meißen, Andreas Kutschke, betont: „Millionen Menschen sind derzeit weltweit auf der Flucht. In einer global-

sierten Welt lassen sich Probleme nicht einfach ‚ausgrenzen‘. Als christliche Kirchen haben wir den Auftrag, die Botschaft Jesu der Nächstenliebe und der Geschwisterlichkeit in der Welt von heute zu bezeugen und zu leben. Unsere gemeinsame Initiative kann ein hoffnungsvoller Impuls dazu sein.“

Die gemeinsame kirchliche Aktion soll deutlich machen, dass das Gebot der Menschlichkeit bedeute dabei zum einen, den Menschen vor Ort zuzuhören und ihre Sorgen ernst zu nehmen. Zum anderen bedeute sie auch die konkrete Unterstützung und Hilfe für alle diejenigen, deren Not wir sehen und erleben.

Landesbischof Dr. Carsten Rentzing: „Der Grundsatz der Menschlichkeit ist in der christlichen Botschaft tief verwurzelt, aber er besitzt auch darüber hinaus Gültigkeit. Nur so können wir ein positives gesellschaftliches Klima schaffen, welches wir gerade in herausfordernden Zeiten so dringend brauchen, um die anstehenden Sachfragen zu lösen.“

www.lichtanfuermenschlichkeit.de □

Mit einer guten Tat ins Neue Jahr: DRK ruft auch 2016 zur Blutspende auf



Der Beginn eines neuen Jahres ist für viele Leute Anlass für gute Vorsätze. Wer bereits darüber nachgedacht hat, sich mit einer Blutspende für kranke oder verletzte Mitmenschen zu engagieren, kann den Jahresbeginn 2016 dafür nutzen, dies in die Tat umzusetzen. Die Blutentnahme selbst dauert nur wenige Minuten. Mit der Aufnahme der Spenderdaten, der Bestimmung des Hämoglobin-Wertes, der ärztlichen Untersuchung und der Erholungsphase inklusive stärkendem Imbiss nach der Spende muss mit einem gesamten Zeitaufwand von etwa 45 Minuten gerechnet werden. Das Blut wird nach der Entnahme im Labor untersucht. Sollten dabei auffällige Befunde auftreten, die ein Hinweis auf Krankheiten sein können, wird der Spender umgehend darüber informiert. Jeder Blutspender unterstützt das DRK

dabei, die regionale Patientenversorgung mit Blutprodukten kontinuierlich sicherzustellen. Die aus Spenderblut hergestellten Blutpräparate sind maximal bis zu 42 Tagen haltbar. Deshalb ist jede Blutspende wichtig. Der DRK-Blutspendedienst lädt gesunde Menschen zwischen 18 und 72 Jahren (Erstspender zwischen 18 und 65 Jahren) ein, ihre guten Vorsätze zu realisieren und auf den vom DRK zahlreich angebotenen Spendetminen zur Blutspende zu kommen. Der DRK-Blutspendedienst wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes und gesundes Neues Jahr 2016!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Dienstag, den 05.01.2016, zwischen 15:30 und 18:30 Uhr im Volkshaus Falkenau, Straße der Einheit 26

Kein Amtsblatt erhalten?

Kostenlose Exemplare gibt es immer in der Stadtverwaltung Flöha, Öffentlichkeitsarbeit und im Bürgerbüro im Ortsteil Falkenau.

Das aktuelle Amtsblatt finden Sie auch im Internet unter www.floeha.de im Bereich Rathaus online. Wir bitten Sie, bei Zustellungsproblemen das Verteilerunternehmen, die VBS Logistik GmbH, Carolastraße 2, 09111 Chemnitz unter der Telefonnummer **0371/355991202** zu informieren. Selbstverständlich nimmt auch die Stadtverwaltung Flöha Ihre Hinweise unter der Telefonnummer **791 110** entgegen.



STADTKURIER FLÖHA

Herausgeber: Stadtverwaltung Flöha, Hauptamt (Pressestelle)
Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha
Tel.: 03726 791110
Fax: 03726 2419
E-mail: info@floeha.de
Internet: www.floeha.de

Satz & Druck:
Mugler Druck und Verlag GmbH
E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de
Akquise: Sonja Hengst,
Tel.: 03723 499147 • Fax: 03723 499177

Vertrieb: VBS Logistik GmbH,
Carolastraße 2, 09111 Chemnitz,
Tel.: 0371/355991202

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

Die nächste Ausgabe erscheint am 16. Januar 2016. Redaktionsschluss ist der 23. Dezember 2015.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die bundesweite Rufnummer **116 117** erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebensbedrohlichen Situationen: Telefon **112**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Landkreis Mittelsachsen

Informationen zur diensthabenden Augenarztpraxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: **03727 19292**

Dienstzeiten jeweils:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 Uhr – 07:00 Uhr
Mittwoch 14:00 Uhr – 07:00 Uhr
Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt: Gesetzl. Feiertage, Brückentage vom Vorabend 19:00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 07:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderung finden Sie unter der Internetadresse: www.kvs-sachsen.de

Werbung

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregulierung – Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:

Flöha 0 37 26 / 72 09 90

Augustusburger Straße 51

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Frankenberg, Hainichen, Chemnitz, Roßwein

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist dein Weg.

Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH



Über den Tod spricht man nicht.
Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.

Augustusburger Str. 74 a, 09557 Flöha
Frau Dagmar Bikkes, Tel. (03726) 48 06

**TAG UND NACHT
Telefon (037292) 39 20**

 qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

www.antea-ebhard-kunze.de



ZEIT FÜR MENSCHEN

NEU

Kaufen Sie Ihre
'Mein Fernbus' Tickets ab sofort
direkt bei uns vor Ort!



z.B. von Chemnitz nach
Nürnberg für
nur 11 EUR pro P.

**Weihnachts-
angebot**



**trekStor
SurfTab duo W1 Wifi**

- Brillantes 25,7 cm (10,1 Zoll) HD IPS-Display 10-Punkt-Multitouch- Display für präzise Eingabe
- 2in1-Gerät mit vollwertiger QWERTZ-Tastatur
- Noch produktiver dank Windows 10
- Intel Atom Z3735F CPU,
- 2GB Arbeitsspeicher
- 32GB interner Speicher, über Micro SD Karte erweiterbar auf maximal 128GB

Für 249,00 EUR incl. MwSt

**Gratis dazu erhalten Sie
einen anka IT Rucksack**

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag > 14.00 - 17.00 Uhr

anka IT GmbH | Augustusburger Str. 21 a | 09557 Flöha
Tel.: +49 (3726) 76620 - 0 | Fax: +49 (3726) 76620 - 99
E-Mail: info@anka-it.com | Internet: www.anka-it.com

Toller Schlitten.



Sie sparen
5.150 €¹

Unser Angebot für Sie:

Der Golf "Lounge", 92 kW (125 PS), 6-Gang.

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,8/ außerorts 4,4/
kombiniert 5,3/CO₂-Emission kombiniert 122,0 g/km.

Dieser Schlitten begeistert auch den Weihnachtsmann –
der Golf mit: 4 Türen, Geschwindigkeitsregelanlage,
Anschlussgarantie, Climatronic, ParkPilot, Vordersitze
beheizbar u.v.m.

Hauspreis: 22.990,00 €
inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

¹ Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Bei den angegebenen CO₂-Werten handelt es sich um die Werte, die im Rahmen der Typgenehmigung des Fahrzeugs ermittelt wurden. Möglicherweise sind diese Werte unzutreffend. Wir bemühen uns, den Vorgang schnellstmöglich aufzuklären und werden die Werte, falls erforderlich, in Abstimmung mit den zuständigen Behörden korrigieren.

*Frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr
wünschen Ihnen:*



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Fischer GmbH & Co. KG
Dresdner Str. 36, 09557 Flöha
Tel.: 03726/72920, Fax: 03726/729216

Autohaus W. Fischer GmbH & Co. KG
Bachgasse 3, 09575 Eppendorf
Tel.: 037293/7760, Fax: 037293/77616

www.autohausfischer.de, info@autohausfischer.de